

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2024 | 11
19. MAI – 1. JUNI



**SCHAWUOT UND
PFINGSTEN**

Seite 4

**KATHOLISCHER
MEDIENPREIS**

Seite 2

WAS IST GEIST?

Was ist Geist? Geist ist Zusammengehörigkeit. Was ist Heiliger Geist? Heiliger Geist ist Zusammengehörigkeit mit Gott.

Momentweise kann es geschehen, dass wir uns plötzlich verbunden fühlen, dass wir uns nahezu auflösen und mit dem verschmelzen, was uns umgibt. Das können Menschen sein, die Natur, ein Kunstwerk oder vielleicht etwas ganz anderes.

In Josefine Klougarts Roman «All dies könntest du bekommen» erlebt das Mädchen Barbara in einer Nacht im Sommerhaus eine plötzliche Verbundenheit mit allem, was sie umgibt. Sie lag in ihrem Bett und hörte das Rinnen aus den Rohren hinter den Brettern und der Isolierung, den knurrenden Klang des Donners draussen über dem Meer, und sie fand, dass sich dies alles in ihr verband. Sie versuchte, ganz still zu liegen und sich nicht zu rühren, um nicht die Verbindung zu zerstören, für die sie keine Sprache hatte, die sie aber deutlich spürte. Die Tropfen, die in das Heidekraut und den Sand fielen, die Bucht, die von den Blitzen erhellt wurde, und sie merkte, wie sie fast verschwand und zur Wurzel der Heidepflanzen, dem Blitz, dem Regen, den Tropfen und der trockenen Erde wurde, und genauso plötzlich wie es entstand, verschwand dieses Gefühl. Sie lag still, aber das Gefühl war verschwunden, und dann dachte sie an ein Wort, das Wort Offenbarung. Sie war erschüttert, sagte aber nichts. Dass sich die Welt plötzlich öffnen kann. Dass sie plötzlich so tief werden kann.

AUS DEN BETRACHTUNGEN VON PASTORIN **ANNA JENSEN**; SIE WIRKT IM DÄNISCHEN ODENSE.

[HTTPS://WWW.THEOLOGIE.UZH.CH/PREDIGTEN/APOSTELGESCHICHTE-21-11-JOHANNES-316-21](https://www.theologie.uzh.ch/predigten/apostelgeschichte-21-11-johannes-316-21)



SRF/Miriam Nitsch

Nicole Freudiger, SRF 2 Kultur

Katholischer Medienpreis

Ende April erhielt die SRF-Journalistin Nicole Freudiger den Katholischen Medienpreis der Schweizer Bischofskonferenz. Die Verleihung des Katholischen Medienpreises fand im Haus der Religionen in Bern statt, einem idealen Rahmen, der die Wichtigkeit der für den Menschen dringend notwendigen Spiritualität hervorhebt. Der mit 2500 Franken dotierte Katholische Medienpreis 2023 wurde an Nicole Freudiger für ihre Sendung über junge Menschen, die in einen religiösen Orden eintreten, verliehen: «Nonne mit 27 – warum junge Menschen heute noch ins Kloster ziehen». Wie Bischof Alain de Raemy in seiner Laudatio zum Ausdruck brachte, werden die Zeugnisse und Ansichten der interviewten jungen Personen ohne Vorurteile, taktvoll und offen dargelegt. www.bischoefe.ch

PAPST UND KI

Erstmals wird im Juni ein Papst an einem Treffen der sieben führenden Industrienationen (G7) teilnehmen. Im italienischen Apulien spricht Papst Franziskus vor den Staats- und Regierungschefs über das Thema Künstliche Intelligenz. Das mag zunächst verwundern, lässt das Schlagwort «KI» doch eher an Mark Zuckerberg und Silicon Valley denken. Auf den zweiten Blick passt die Präsenz des 87-jährigen Franziskus aber durchaus zum Programmpunkt. Denn die neue Technologie wirft etliche moralisch-ethische Fragen auf. Ein Umstand, auf den Papst und Vatikan schon seit Jahren hinweisen, während ihn Zuckerberg und Co. eher zu relativieren versuchen. Wie Franziskus zu KI steht, zeigt sich zum Beispiel in seiner aktuellen Botschaft zum katholischen Welttag der sozialen Kommunikationsmittel. Darin warnt er einerseits vor Schwarzmalerei. Andererseits müsse verhindert werden, dass KI Pluralismus verringere und die öffentliche Meinung polarisiere. Der Papst schlägt einen internationalen Vertrag vor, um Entwicklung und Einsatz der Technologie zu regeln. kna/kath.ch

«Der Pfingsttag kennt keinen Abend, denn seine Sonne, die Liebe, geht nie unter.»

Theodor Fontane (1819–1898), deutscher Schriftsteller und Journalist

ITALIA DOVE VA?

Die Säkularisierung schreitet auch in Italien voran. Doch der Befund ist nicht so eindeutig. Das Land verfügt über eine vitale katholische Kultur. Die katholische Kirche hat zwar den direkten Draht zu den Parteien verloren, dennoch bleibt sie ein gesellschaftlich bestimmender Faktor. Die Gefahr besteht, dass sie und die Werte, die sie vertritt, politisch instrumentalisiert werden. Vor Kurzem hat das Umfrageinstitut Demos im Auftrag der Zeitung «La Repubblica» eine neue Studie über die Leidenschaften der Italienerinnen und Italiener veröffentlicht. Die Religion sackt von 54 auf 39 Prozent ab verglichen mit der Umfrage von 2016. Doch noch immer existiert in unserem südlichen Nachbarland eine vitale katholische Hochkultur, die Zeitschriften, Verlage, Forschungsinstitute und Universitäten umfasst. Sie produziert ausgezeichnete Sachbücher, Filme, Belletristik. Leider kommt davon nur sehr wenig zu uns. Diese katholische Kultur findet auch in säkularen Medien Beachtung. Und da ist natürlich der Volkskatholizismus. Wer je ein Stadtfest in Süditalien erlebt hat, weiss, welch intensives Erlebnis das ist. Es sind gerade diese religiös-säkularen, hybriden Feste, die der Säkularisierung zu trotzen scheinen.

Francesco Papagni, kath.ch

AUFGEFALLEN

«Die einfache Lebensweise der Kapuziner, ihre segensreichen Tätigkeiten am einfachen Volk machten sie bei den Menschen sehr beliebt; in Olten geht eine Ära zu Ende.»

Regierungsrat Remo Ankli, Historiker und Theologe, in seiner Rede zum Abschied der Kapuziner aus Olten am 30. April 2024.

Nach der Aufgabe des Kapuzinerklosters in Solothurn im Jahr 2003, sind nun auch in Olten keine braunen Kutteln mehr zu sehen. Eine jahrhundertalte Tradition kommt im Kanton Solothurn zu einem absehbaren Ende. Es stellt sich die berechnete Frage, wie es mit den Orden in der Schweiz weitergeht. Können neue Formen und Wege des Zusammenlebens und Betens den Fortbestand ermöglichen? Bei den Kapuzinern sind neue Wege ansetzweise vorhanden.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

ESPERANTO DES GLAUBENS?

«Pfingsten, da sind die Geschenke am geringsten. Während Geburtstag, Ostern und Weihnachten, stets etwas einbrachten», schreibt der deutsche Schriftsteller Bertolt Brecht in seinem «Kinderbuch». 50 Tage nach Ostern feiern die christlichen Gemeinden mit dem Pfingstfest eine Art Geburtstag, der eigentliche Beginn der Verbreitung des christlichen Glaubens. Anders als an Weihnachten und Ostern wurden jedoch an diesem Tag keine Geschenke gemacht und daran hat sich bis heute nichts geändert. Doch wir stehen an Pfingsten nicht mit leeren Händen da: Laut der Apostelgeschichte ist Pfingsten jener Tag, an dem die Jünger Jesu vom Heiligen Geist «erhellt» wurden. Die in Jerusalem Versammelten konnten plötzlich mehrere Sprachen sprechen. Es kam zu einer «Sprachvermehrung», ein Phänomen, das sprachloses Erstaunen hätte erzeugen können, jedoch genau das Gegenteil bewirkte. Es entfachte einen uneingeschränkten Austausch, das sogenannte «Pfingstwunder». So wurde Pfingsten zu einem Fest der Sprachen, denn plötzlich verstanden sich alle. Was für ein Geschenk!

Somit kann man das Pfingstwunder als die Umkehr der Zerstörung des Turms von Babel betrachten. In dieser alttestamentlichen Geschichte konnten die Menschen, die nicht mehr auf Gott hören wollten, auch plötzlich nicht mehr aufeinander hören. Die Sprachen waren verwirrt. Die Kommunikation erstarb. An Pfingsten – im Gegensatz dazu – schenkt der Wille, auf Gott zu hören, den «verschiedensprachigen» Anwesenden das Verständnis für ihren gemeinsamen Auftrag. Doch wie lief das an Pfingsten tatsächlich ab? War es ein Wunder in der Form des Simultandolmetschens oder war eher eine Sondersprache, also eine Art Esperanto, im Spiel? Diese Frage können und müssen wir nicht beantworten. Als Antwort dient die weitere Entwicklung der christlichen Gemeinden. Das an Pfingsten erlebte Gefühl der Zusammengehörigkeit führte zu einem begeisterten Weitererzählen der Botschaft Christi. Und bis heute wird davon gesprochen, in unzähligen Sprachen, weit über einen in Jerusalem versammelten «Insider-Circle» hinaus.

Mit pfingstlichen Grüssen

Reto Stampfli

Schawuot und Pfingsten

Gründungsfest des Judentums und der Kirche

Das jüdische Schawuot und das christliche Pfingstfest haben nicht nur das Datum gemeinsam. Auch inhaltlich gibt es bei diesen in beiden Religionen zentralen Festen wichtige Gemeinsamkeiten. Die Weisungen Gottes für ein Leben in Frieden und Freiheit sind der Ursprung und das Fundament beider Schwester-Religionen.

STEPHAN KAISER

FÜNFZIG TAGE NACH PESSACH

In der Apostelgeschichte wird erzählt: «Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daher fährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie sassen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen liess sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.»

Hier wird auf das jüdische Pfingsten Bezug genommen. Dieses sogenannte Schawuot (= Wochenfest) ist nach Pessach das zweite von den drei Wallfahrtsfesten zum Tempel in Jerusalem. Der Name ist aus dem Griechischen abgeleitet: pentēkoste = fünfzig. Das bezieht sich auf das Gebot im Buch Levitikus, das verlangt, dieses Fest am fünfzigsten Tag (sieben mal sieben Wochen) nach Pessach zu begehen. Ursprünglich wurde an diesem Datum nach kanaanitischer Tradition ein Erntefest zum Dank für die Weizenernte gefeiert. Später wurde dieses bäuerliche Fest mit dem Bundschluss am Sinai, an dem durch Mose die Tora (= Weisung) vermittelt wurde, verbunden. Im Zentrum der Thora stehen die Zehn Gebote, die Mose

auf zwei Steintafeln erhalten hatte. (Deuteronomium 5,22; siehe Abbildung). Da der Tempel in Jerusalem zerstört und nie wieder aufgebaut wurde, wird Schawuot heute in den Synagogen und zu Hause gefeiert.

GOTTES WEISUNG ALS FUNDAMENT DER FREIHEIT

Der Bundschluss mit Gott am Sinai kann wegen der Übergabe der Tora, der Weisung, die das Zusammenleben der Israeliten regelt und sie zum Gottesvolk macht, als Geburtsdatum des Judentums bezeichnet werden. Die jüdischen Gelehrten betonen, dass das Volk Israel erst durch den bewussten Empfang des göttlichen Gesetzes zu einem freien eigenständigen Volk wurde.

Neben der Toralesung, deren Gegenstand die Offenbarung der Zehn Gebote (Exodus 19f.) ist, wird in der Synagoge an Schawuot das Buch Rut gelesen. Diese weisheitliche Lehrerzählung handelt von der Moabiterin Rut, die aus Solidarität mit ihrer Schwiegermutter Noemi ihre Heimat verliess und sich dem Volk Israel anschloss. Ihre Begegnung mit dem Juden Boas, ihrem späteren Mann und Grossvater Davids, geschah zur Zeit der Weizenernte.

Traditionell werden am Wochenfest die Synagogen und Häuser mit Blumen und Frühlings-

ten geschmückt. Der erste Abend von Schawuot sollte mit dem gemeinsamen Studium von Tora und Talmud (der Auslegung der Tora) verbracht werden. Am Wochenfest findet im traditionellen Judentum die Einschulung der Knaben in den «Cheder», die jüdische Elementarschule, statt. In Reformgemeinden wird der Termin des Wochenfestes seit dem 19. Jahrhundert mit der Feier der Bar Mizwa (Fest der Religionsmündigkeit, vergleichbar mit der Firmung) verbunden.

FÜNFZIG TAGE NACH OSTERN

Im christlichen Kontext feiern wir gemäss der Apostelgeschichte fünfzig Tage nach Ostern das Pfingstfest: das Herabkommen des Heiligen Geistes auf die Jüngerinnen und Jünger Jesu. Laut Johannesevangelium hatten sich die Jünger an Ostern aus Furcht eingeschlossen, als Jesus in ihre Mitte trat und ihnen den Geist verlieh. Johannes verbindet also Ostern und Pfingsten noch enger. Im liturgischen Kalender kommt diese Zusammengehörigkeit der beiden Feste zum Ausdruck, indem wir mit Pfingsten den Abschluss der fünfzigstägigen Osterzeit feiern. Nach dem Empfang des Hl. Geistes (die Feuerzungen in der Apostelgeschichte erinnern an den Bundschluss am Sinai) überwinden die Jünger ihre Angst und beginnen im Auftrag Jesu Sünden zu vergeben (so Jo-



Biblischer Rundwanderweg, Waldachtal im Schwarzwald.

hannes) und von ihm, dem Messias und Auferstandenen zu predigen, allen voran Petrus (so die Apostelgeschichte).

Deswegen wird Pfingsten als Geburtsstunde der christlichen Kirche betrachtet. Die vorrangigste Aufgabe der Kirche ist es, von Jesus, dem auferstandenen Messias und dem mit ihm angebrochenen Reich Gottes zu künden. An diesem Reich des Friedens und der Gerechtigkeit soll die Kirche mitbauen, bis Jesus, der Messias (= Christus), am Ende der Tage wiederkommt, um es zu vollenden.

GRÜNDUNGSFEST DES JUDENTUMS UND DER KIRCHE

Hier zeigt sich eine tiefgründige Gemeinsamkeit vom christlichen Pfingsten und dem jüdischen Schawuot. Der Bundeschluss am Sinai, an dem das Volk Israel die göttliche Weisung empfängt, kann als Gründungsfest des Judentums gesehen werden. Das Pfingstfest, an dem der Heilige Geist den Jüngern die Angst nimmt und aufträgt nach seiner Weisung zu leben und zu predigen, wird als Gründungsfest der Kirche gefeiert.

Noch weitere Parallelen lassen sich aufzeigen, so wie sich Juden durch Gebet und Studium der Tora auf Schawuot vorbereiten,

beten wir die Pfingstnovene. Dieses Gebet um Stärkung durch den Heiligen Geist hat seinen liturgischen Ort in den Tagen von Christi Himmelfahrt bis Pfingsten, der sogenannten «Pfingstnovene» (novem = neun). So wie an Schawuot die Wichtigkeit der Weisung für das ganze Volk gefeiert wird, gibt es das Fest der Bar Mizwa bzw. Bat Mizwa (d. h. Sohn bzw. Tochter des Gebotes), wo dies für die einzelnen Jugendlichen gefeiert wird, die ab diesem Tag als religionsmündig gelten.

Im Christentum wird am Fest der Firmung auch die Verleihung des Geistes (zeichnerhaft ausgedrückt durch Handauflegung und Salbung) für die einzelnen Jugendlichen gefeiert, sozusagen ein Pfingsten für die Einzelnen, das auch zur Religionsmündigkeit führt. Dass die Bar/Bat Mizwa häufig an Schawuot und die Firmung um Pfingsten stattfindet, ist damit sinnvoll.

Das Schmücken mit Blumen und grünen Zweigen ist bei beiden Festen üblich. Sie sind Zeichen der Freude, Schönheit und Lebendigkeit. Dass Sie diese geistlichen Erfahrungen, zu denen Gott uns die Weisung schenkt, an Pfingsten und immer wieder neu machen, ist auch mein pfingstlicher Wunsch für Sie! ■

DER GEIST WEHT

Feuerzungen, Sprachwunder und Sturmgebraus: Obwohl auch Pfingsten wie Ostern und Weihnachten gleich zwei Feiertage hat, können die wenigsten mit dem christlichen Hochfest noch etwas anfangen. Neben Gott Vater und Jesus ist der Heilige Geist die dritte Person in der «Heiligen Dreifaltigkeit». (...)

Dabei hat die Erzählung vom Geist Gottes Judentum und Christentum und damit auch die Geschichte der westlichen Welt massgeblich beeinflusst, wie der evangelische Theologe Jörg Lauster in seiner «Biographie des Heiligen Geistes» nachweist. Gott ist nach christlichem Verständnis in der Welt als Geist präsent: in der Schöpfung, in menschlichen Gemeinschaften wie der Kirche und in einzelnen Menschen – insbesondere in Jesus Christus. (...)

Zugleich weist Lauster in seinem Buch darauf hin, dass es auch eine negative Seite gibt. Schon der Apostel Paulus, der die christliche Geist-Theologie massgeblich mitgeformt hat, kritisiert Menschen, die sich als Träger des Geistes profilieren und sich damit anderen überlegen fühlen.

www.katholisch.de

Heiliger Geist

**Heiliger Geist?
Kein römischer Brunnen,
wo Wasser sich
über Stufen und Schalen
hierarchisch
von oben nach unten
ergiesen.**

**Heiliger Geist:
Quellen,
aufstossend, aufbrechend
von unten
(an der Basis, ja!),
unauffällig, heimlich zunächst,
erzwingbar nie.
(...)
Aufsprudelt der Geist,
wo und auch wie er will
und hält sich nicht
an Amt und Struktur -
dabei sein ist alles.**

Quelle der Waldemme oberhalb Sirenborg, jbh



Kurt Marti, Berner Pfarrer und Schriftsteller (1917–2021)

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 19. Mai

PFINGSTEN

L1: Apostelgeschichte 2,1–11

L2: 1 Korintherbrief 12,3b–7.12–13

Ev: Johannes 20,19–23 oder 15,26–27, 16,12–15

Montag, 20. Mai

PFINGSTMONTAG

Maria, Mutter der Kirche

L1: Apostelgeschichte 8,1bc.4.14–17

L2: Epheserbrief 1,3a.4a.13–19a

Ev: Lukas 10,21–24

Sonntag, 26. Mai

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

L1: Deuteronomium 4,32–34.39–40

L2: Römerbrief 8,14–17

Ev: Matthäus 28,16–20

Donnerstag, 30. Mai

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI
FRONLEICHNAM**

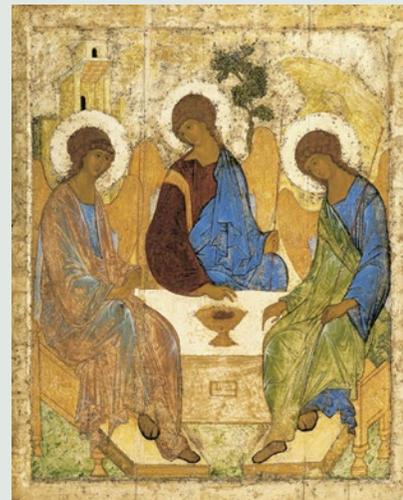
L1: Exodus 24,3–8

L2: Hebräerbrief 9,11–15

Ev: Markus 14,12–16.22–26

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon
www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch



«Dreifaltigkeitsikone»
von Andrei Rubljow
(etwa 1411)

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Der Sonntag nach Pfingsten wird von Katholiken und Protestanten als Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis) begangen. Dieser Feiertag beruht auf keinem Ereignis aus dem Leben Jesu, sondern baut auf die Glaubenslehre auf. Die Dreifaltigkeit umfasst den christlichen Gott als Gott-Vater, Gott-Sohn und Heiliger Geist. Gott kann also in drei verschiedenen Formen erscheinen. Als Erklärung hilft das Wasser: Das zeigt sich als flüssiges Wasser, als Eis oder als Dampf. Das Material ist aber immer dasselbe.

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikkwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter
www.srf.ch/radio-srf-musikkwelle/glocken-der-heimat

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

www.medientipp.ch
www.radiopredigt.ch
www.radiomaria.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
<https://fernsehen.katholisch.de>
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Freitag, 17. Mai

ORF 2, 11.10 Uhr

Frauen an die Waffe?

Ein diffuses Gefühl der Unsicherheit lässt immer mehr Frauen in Österreich zu Schusswaffen greifen. Doch wie weit geht das Recht auf Selbstverteidigung? Was sagen die Religionen? Und was bedeutet der Einsatz einer Schusswaffe für das eigene Leben?

Samstag, 18. Mai

SRF 1, 13.10 Uhr

Geld und Geist

Auf dem Emmentaler Liebiwyl-Hof gerät das Leben aus den Fugen, nachdem der besonnene Bauer sich zur Spekulation mit Mündelgeldern hat überreden lassen. An Originalschauplätzen und in Farbe verfilmte Franz Schnyder Jeremias Gotthelfs Roman über den unheilvollen Einfluss des Mammons auf die Menschen.

Sonntag, 20. Mai

ORF 2, 09.05 Uhr

Als das Christentum nach Österreich kam

Im heutigen österreichischen Raum wurden schon früh erste christliche Gemeinden gegründet. Vermutet wird, dass einfache römische Soldaten die ersten Christen auf diesem Gebiet waren. Diese Dokumentation führt zu Kultplätzen und erzählt von archaischen Riten.

SRF 1, 10.00 Uhr

SRF überträgt den Pfingstgottesdienst live aus der Pfarrkirche St. Georg in Küsnacht im Kanton Zürich. Pfarrer Karl Wolf erinnert in seiner

Predigt an die Kraft des Heiligen Geistes für die Jünger Jesu damals und die Menschen heute. Angst und verschlossene Türen kennzeichnen die Gemeinschaft der Jünger in Jerusalem damals und die Welt heute. Die Evangelien berichten, wie der verwundete Auferstandene bei den Jüngerinnen und Jüngern eintritt.

Samstag, 25. Mai

Söhne der Sonne – die Maya

Die Maya entwickelten komplexe Kalender, kultivierten Mais und bauten eindrucksvolle Pyramiden. Eine Hochkultur, die 500 Jahre lang Bestand hatte. Doch durch Überkonsum und Klimawandel geriet ihre Lebensgrundlage in Gefahr und das Imperium zerfiel.

Sonntag, 26. Mai

ZDF 09.30 Uhr

Katholischer Gottesdienst

Feier zum Thema: An Berg und Fluss



SRF/First Hand Films

SRF 1, 23.45 Uhr

Polish Prayers – das rechte Leben

Als traditioneller Katholik vertritt der junge Pole Antek zutiefst konservative Ansichten und übernimmt in einer Bruderschaft eine Leader-Rolle. Als er sich in ein Mädchen mit einer anderen Lebensphilosophie verliebt, kommen ihm Zweifel und er stellt seine Welt und die Existenz Gottes infrage.

RADIO

Samstag, 18. Mai

SRF 2, 11.03 Uhr

Gianna Molinari – Autorin (live aus Solothurn)

«Hier ist noch alles möglich»: Ein verheissungsvoller Titel für ein Debüt. Und tatsächlich war Gianna Molinaris preisgekrönter Roman erst der Anfang. Im Oktober erschien «Hinter der Hecke die Welt», das in einem kleinen Dorf und den Weiten der Arktis spielt.

Sonntag, 19. Mai

SRF 2, 09.08 Uhr

Pfingstliche Fundstücke aus der barocken Kantatenwelt

Georg Friedrich Kauffmann: Komm, du freudenvoller Geist.
 Christoph Graupner: Reiner Geist, lass doch mein Herz.
 Johann Kuhnau: Schmücket das Fest mit frischen Maien.

Sonntag, 26. Mai

SRF 2, 15.03 Uhr

Gefährliche Freundschaften – im Hungern vereint

Die Betroffenen treffen sich in Chatgruppen und Foren mit einem gemeinsamen Ziel: Gewichtsreduktion. Ein krankhafter BMI – body mass index – wird zum Ideal, Unterernährung zur Norm. Die Gemeinschaft und das Gefühl der Zugehörigkeit machen die Online-Communities attraktiv und den Ausstieg schwer. Für die Betroffenen von Magersucht kann das tödlich enden.

LITERATUR



Wie können wir den Ursprung des Hasses erklären, der unsere Welt überzieht? Der britisch-indische Denker Pankaj Mishra gibt in seinem neuen Buch eine überraschende Erklärung. Indem er zunächst den Blick bis hin zurück ins 18. Jahrhundert richtet, zeigt er, wie schon im Prozess der Modernisierung diejenigen, die nicht davon profitiert haben, anfällig für Demagogen waren.

Mishra Pankaj
Das Zeitalter des Zorns
 Fischer Verlag 2024, 416 Seiten, ISBN 978-3-596-29850-1

FILM



Die Familie Lunies ist schon lange keine mehr: Das Leben hat die Wege von Eltern und Kindern auseinanderdriften lassen. Die betagte Lissy Lunies ist mit ihrem dementen Mann überfordert, ihr bleibt krankheitsbedingt selbst nicht mehr viel Lebenszeit. Dann passiert etwas Unerwartetes.

Sterben
 Matthias Glasner, Deutschland 2024
 Ende Mai im Kino

Fermata Musica

KOMPONISTINNEN UND IHRE VÄTER

Mittwoch, 5. Juni, 17.30 Uhr

Jesuitenkirche Solothurn

Junko Takayama, Sopran

Priska Weibel, Gitarre

Francesca Caccini (1587–1649),
Barbara Strozzi (1619–1677),
Fanny Hensel Mendelssohn (1805–1847)

Eintritt frei, Kollekte

www.arsmusica.ch/Fermata

Orgelkonzerte Solothurn

2. ORGELMATINEE IN DER JESUITENKIRCHE

Samstag, 8. Juni um 11.30 Uhr

«Fiori musicali – musikalischer Blumenstrauß»: Unter diesem Titel lädt die Organistin Merit Eichhorn zu einer musikalischen Reise in die Welt der barocken Orgelmusik ein und spielt Werke von Buxtehude, Frescobaldi, Gabrieli, Kerll und Muffat.

Aufgewachsen in Dresden, lebt Merit Eichhorn seit vielen Jahren mit ihrer Familie am Zürichsee und ist Hauptorganistin der Augustinerkirche Zürich.

Dauer: 30 Min., Eintritt frei, Kollekte.

www.orgelkonzertsolothurn.com

Alte Spitalkirche

BALKAN- UND KLEZMERMUSIK

Mittwoch, 12. Juni, 19.30 Uhr

Alte Spitalkirche zum Heiligen Geist

Folkband «Mamaliga» vom Konsibern.

www.margrithen.ch/spitalkirche

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen

Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.

Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmatzstr. 22, 4500 Solothurn |

Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil |

Silvia Rietz, Bellach | Jugendseite | Daniele Supino, Solothurn

Layout | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen

Propstei Wislikofen

WAS PAARE STARK MACHT

Samstag, 15. Juni, 16:30 Uhr

bis Sonntag, 16. Juni, 16:45 Uhr

Propstei Wislikofen, 5463 Wislikofen

Glückliche Partnerschaft lebt vor allem vom Engagement beider Partner. Von der Bereitschaft, sich auf die Beziehung einzulassen und darin zu investieren.

Sie bekommen wissenschaftlich abgestützte Impulse zu den Themen Liebe, Nähe/Verbundenheit, Commitment und Sexualität. In einer angenehmen und diskreten Atmosphäre gehen Sie dem nach, was Ihre Beziehung stärkt.

Das Kurswochenende beinhaltet eine Übernachtung im Doppelzimmer, ein festliches 4-Gang-Dinner am Samstagabend, Frühstück und Mittagessen am Sonntag.

Telefon: 056 201 40 40

<https://propstei.ch/kurse/kursprogramm/>

Paulus Akademie



DIE SCHWEIZ – VON EINEM AUSWANDERUNGS- ZU EINEM EINWANDERUNGSLAND

Paulus Akademie, Pfingstweidstr. 28, Zürich. Diese historische Tatsache scheint in Vergessenheit geraten zu sein. Anhand von Beispielen wie Louis Chevrolet und dem Einfluss der Hugenotten beleuchten wir, wie diese Wechselwirkung die Schweiz geprägt hat.

Anmeldung unter:

<https://www.paulusakademie.ch/programm>

Volley-X Solothurn

VEREINSGRÜNDUNG

Weststadt Solothurn

Wir sind auf der Suche nach Menschen, die mit uns zusammen den Verein aufbauen und Fundraising betreiben möchten.

Volley-X steht für inklusiven und integrativen Volleyball. Insbesondere möchten wir die Vielfältigkeit des Sports fördern. Bereits treffen sich rund 20 Menschen zum gemeinsamen Trainieren in der Weststadt von Solothurn.

Kontakt: Massimo Micozzi, 079 666 47 47

Massimo.micozzi@ymail.com

Studentenpatronat des Pastoralen Fördervereins Kanton Solothurn

GESUCHE UM STIPENDIEN UND UNTERSTÜTZUNGSBEITRÄGE

Das Solothurnische Studentenpatronat richtet Stipendien aus an Studierende von theologischen Hoch- und Fachhochschulen und unterstützt Lernende an katholischen Bildungsstätten, Instituten und Fachschulen in kirchlichen Aus- und Weiterbildungen.

Katholische Bewerber/-innen, die im Kanton Solothurn wohnen (oder deren unterstützungspflichtige Eltern im Kanton Solothurn wohnhaft sind), können die Bewerbungsunterlagen bei Bernadette Umbricht, Verwalterin des Solothurnischen Studentenpatronats, anfordern: bernadette.umbricht@bluewin.ch.

Die Gesuche sind bis spätestens 30. September 2024 einzureichen.

bernadette.umbricht@bluewin.ch

Caritas Solothurn

FORUM CARITAS SOLOTHURN

Resilienzförderung und Belastungsempfinden

Montag, 27. Mai, 17.45 Uhr

Jugendherberge Solothurn

Caritas Solothurn lädt auch dieses Jahr wieder zum öffentlichen Anlass Forum Caritas Solothurn ein, um sozialpolitische Fragestellungen zur Armut in der Schweiz zu diskutieren.

Dieses Jahr ist das Thema: Resilienzförderung und Belastungsempfinden jenseits von «Was mich nicht umbringt, macht mich stark».

Öffentlicher Anlass – Anmeldung erwünscht

<https://caritas-regio.ch/ueber-caritas/solothurn/forum-caritas-solothurn-2024-2>

Weiterbildung Religionspädagogik

ERWACHEN AUS DEM EWIGEN KREISLAUF

Samstag, 22. Juni, 09:15 bis 13:00 Uhr

Pfarreizentrum L'ESPRIT, Basel

Zentrale Konzepte des Buddhismus

Im Bewusstsein des sich ewig wiederholenden Daseins sucht der/die Buddhist:in dem Kreislauf der Wiedergeburt zu entkommen. Anhand von Referaten und dem Studium heiliger Texte denken wir uns in zentrale philosophische Inhalte dieser Religion hinein.

Anmeldeschluss: 1. Juni 2024

www.oekwbk.ch

Lassalle-Haus

1. BAD SCHÖNBRUNNER SOMMERGESPRÄCH

Samstag, 8. Juni, 11.00 Uhr

Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn, Edlibach

Im 1. Bad Schönbrunner Sommergespräch mit der Philosophin Barbara Bleisch und dem Zen-Meister Niklaus Brantschen geht es um spirituelle Ressourcen im Alltag und die Kraft, in Wüstenzeiten an Brunnen zu glauben.

Anmeldung bis am 25. Mai 2024 über:
info@lassalle-haus.org

– für das Sommergespräch (kostenlos – Möglichkeit einer Kollekte)

– für das Mittagessen: Gäste CHF 30 (für Mitglieder des Gönnervereins inbegriffen)

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie nur das Sommergespräch besuchen möchten oder Sie auch gerne am Mittagessen teilnehmen.

www.lassalle-haus.org

Kloster Mariastein



MUSIK AUS PRÄMONSTRATENSERKLÖSTERN

Sonntag, 26. Mai, 16.00 Uhr

Der Prämonstratenser Ewald Nathanael Donhoffer spürt in diesem Programm der Musikpflege an verschiedenen Klöstern seines Ordens nach.

So «duellierte» sich etwa der Prämonstratenser Sixtus Bachmann mit dem nur zwei Wochen jüngeren Wolfgang Amadeus Mozart an der Orgel in Biberbach, was – wie Vater Mozart berichtet – für beide (!) ruhmreich endete. Ewald Nathanael Donhoffer O.Praem, Orgel

ÖFFENTLICHE GOTTESDIENSTE

Sonn- und katholische Feiertage
 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
 11.00 Uhr, Eucharistiefeier

<https://www.kloster-mariastein.ch>

Solothurner Spitäler SoH

GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik

Pfingstsonntag, 19. Mai
 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kommunion

www.solothurnerspitaeler.ch

Kloster Namen Jesu Solothurn



GOTTESDIENSTE

Pfingsten
 Samstag, 18. Mai
 19.00 Uhr, Vigil
 Pfingstsonntag, 19. Mai
 10.45 Uhr, Festgottesdienst
 17.00 Uhr, Vesper

Dreifaltigkeitssonntag
 Samstag, 25. Mai
 19.00 Uhr, Vigil
 Sonntag, 26. Mai
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Montag, 27. Mai
 07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Fronleichnam
 Mittwoch, 29. Mai
 17.00 Uhr, Vesper zu Fronleichnam
 Donnerstag, 30. Mai
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Jeweils Dienstag und Freitag
 19.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.namenjesu.ch

Kloster Visitation Solothurn



GOTTESDIENSTE

Pfingstsonntag, 19. Mai
 08.00 Uhr, Festgottesdienst

Pfingstmontag, 20. Mai
 09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Dreifaltigkeitssonntag, 26. Mai
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. Mai
 Fronleichnam
 08.00 Uhr, Festgottesdienst
 Anbetung in der Kirche

Regionale Messe
 jeweils am Montag um 09.00 Uhr.

www.klostervisitation.ch

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
 Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

MITTAGSGEBET

Dienstag, 12.00 Uhr, Angelus «Loretto-Style»

GEBETSABENDE

Mittwoch, 19.30 Uhr
 Lobpreis, Impuls und Anbetung

PFINGSTEN 2024

17.–19. Mai, Loretto-Pfingstkongress
 Infos und Anmeldung:
pfingsten.at/veranstalter/solothurn

«CANDLE-LIGHT»-WORSHIP-GOTTESDIENST

Sonntag, 26. Mai, 19.00 Uhr
 St.-Ursen-Kathedrale, Solothurn

Loretto Solothurn, Grenchenstr. 29, Solothurn

Informationen, Links und Anmeldungen:
<https://linktr.ee/gzsolothurn>

Bistum Basel

BISCHÖFLICHER GOTTESDIENST

Pfingstsonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

St.-Ursen-Kathedrale Solothurn

Eucharistiefeier mit Weihbischof Josef Stübi
 Musikalische Gestaltung durch den Domchor

www.bistumbasel.ch

Kolping Solothurn

EIN RIESENKREUZ – MAIANDACHT

Mittwoch, 29. Mai, 17.00 Uhr
im Kloster Namen Jesu Solothurn

Interessierte sind freundlich eingeladen.

www.kolping.ch > Kolpingsfamilien > Solothurn

Taizé-Feiern

TAIZÉ-FEIER IN OLTEN

Samstag, 25. Mai, 18.00 Uhr
Kirche St. Martin, Olten

www.katholten.ch/erwachsene-senioren/taize-feier/

TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Fronleichnam, Donnerstag, 30. Mai, 19.00 Uhr
St.-Peters-Kapelle, Solothurn

www.taize-solothurn.ch

Behörden & Fachstellen

www.kirchenblatt.ch/seelsorge/fachstellen

Pastoralraumleiter | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch

Leitender Priester | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar** | Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch

Pfarrseelsorgerin | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefli@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge

Pfarrseelsorger | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation

Katechetin RPI | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese

Katechetin RPI | Dorota Jonczak | 032 623 32 11 | dorota.jonczak@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Jugendarbeit

Sekretariat | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

Zum Pfingstfest



Quelle: Stefan Keiser

Pfingsten bewegt die Menschen seit jeher. Hatten sich die Jünger nach der Kreuzigung Jesu vorerst ängstlich zurückgezogen, erfüllte sie die Heilige Geistkraft mit Mut und Stärke. So gingen sie hinaus bis an die Grenzen der Erde und verkündeten die frohe Botschaft, dass Jesus lebt! Mit dem Pfingstereignis war der Funke gesprungen und die Jünger konnten nicht mehr aufgehalten werden, die Nachricht weiterzutragen. Heutzutage werden die Pfingsttage gerne genutzt, um Familie und Freunde zu treffen. Ich erinnere mich auch gerne an die Zeit, als wir während des Studiums, mit der Wohngruppe des Seminars

St. Beat, um Pfingsten ein Wochenende im Tessin verbrachten. Das gemeinsame Unterwegssein, das Gottesdienstfeiern in unserer Gruppe bleiben mir in bester Erinnerung. Gerade in unserer Zeit dürfen wir uns als Christinnen und Christen vom Pfingstgeist aufrütteln lassen, damit die Wahrheit, die Liebe, die Freude und der Friede Oberhand gewinnen.

Leonardo Boff formulierte das wie folgt:

*Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Wahrheit,
die uns frei macht.
Du Geist des Sturmes,
der uns unruhig macht,
du Geist des Mutes,
der uns stark macht.
Du Geist des Feuers,
das uns glaubhaft macht.*

*Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Liebe,
die uns einig macht.
Du Geist der Freude,
die uns glücklich macht.
Du Geist des Friedens,
der uns versöhnlich macht.
Du Geist der Hoffnung,
die uns gütig macht.
Komm, Heiliger Geist!
(Leonardo Boff)*

Lassen wir uns von dieser Kraft bewegen, gehen wir auf die Menschen zu, damit sie spüren, dass es Jesus Christus ist, der uns leitet und bewegt. In diesem Sinne wünsche ich allen frohe Pfingsten!

Stefan Keiser

Digitreff

Neben den Digitreffs jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr an der Niklaus-Konrad-Strasse 18 in Solothurn für Personen, die Fragen zur Anwendung ihres Laptops, Tablets oder Smartphones haben, gibt es einen weiteren **Digitreff mit Kurzinput**:

Donnerstag, 23. Mai, 16.00–17.45 Uhr, Zentralbibliothek, Bielstrasse 39 in Solothurn. Thema: Google Maps.

Die Kurzinputs finden direkt zu Beginn des Digitreffs um 16 Uhr statt. Sie dauern zwischen 15 und 30 Minuten. Die Erklärungen und Tipps können direkt ausprobiert werden. Danach ist Zeit für allerlei Fragen, auch zu anderen digitalen Themen.

Musikalische Familienfeier mit dem Nachwuchs der Singknaben



Samsons» erzählt. Nach der Feier sind alle eingeladen, im Pfarrgarten zu grillieren.

Shona Visher und Dorota Jonczak

**Samstag, 25. Mai, 17.00 Uhr
Peterskapelle, Solothurn**

Schon bald bezaubert und begeistert der Nachwuchs der Singknaben wieder mit seinem Singen in der «Musikalischen Familienfeier». Bei dieser Feier können Kinder ab drei Jahren und ihre Begleitpersonen singen, ein Gebet sprechen und das Zusammensein erleben. Dazu wird mit Gesang und gesprochenen Dialogen die biblische Geschichte

Orgelkonzert am Pfingstmontag in der Kathedrale



**Montag, 20. Mai, 17.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale**

Am Pfingstmontag, 20. Mai 2024, um 17 Uhr findet in der Kathedrale ein weiteres Orgelkonzert statt. Neben der sechsten Triosonate von Johann Sebastian Bach und Sätzen aus der zweiten Symphonie von Charles-Marie Widor spielt Benjamin Guélat die «Phantasie und Fuge über B-A-C-H» von Max Reger. In dieser berühmten, jedoch in unserer Region selten zu hörenden Komposition nutzt Reger die volle dynamische Bandbreite der Orgel auf eine eindrucksvolle und wuchtige Weise aus und schafft ein monumental wirkendes Werk, das im Raum der Kathedrale besonders zur Geltung kommt.

Dauer: etwa 45. Min. Eintritt frei, Kollekte.

Detailliertes Programm auf www.orgelkonzertesolothurn.com.

Tagesausflug Pastoralraum SOUL

Mittwoch, 5. Juni, nach Bad Zurzach zum Verenamünster

Es hat noch freie Plätze; Anmeldungen bitte bis spätestens 26. Mai:
Pastoralraumsekretariat, 032 623 32 11, pfarramt@kath-solothurn.ch.

Gottesdienste

ST.-URSEN-KATHEDRALE

Sonntag, 19. Mai

Pfingsten

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

mit Weihbischof Josef Stübi.

Musikalische Gestaltung durch den Domchor.

19.00 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Mittwoch, 22. Mai

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Familie Schubiger-Hänggi.

Samstag, 25. Mai, 16.30–17.30 Uhr

Beichte

Vikar Roy Jelahu.

Sonntag, 26. Mai

Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Begleitet von der Candle-Light-Band.

Kollekte: Mediensontag – Arbeit der Kirche in den Medien.

Mittwoch, 29. Mai

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. Mai

Fronleichnam

09.30 Uhr, Festgottesdienst auf dem Klosterplatz (bei schlechtem Wetter in der St.-Ursen-Kathedrale) mit unseren Erstkommunionkindern.

Musikalische Gestaltung durch das Brass-Quintett der Blaskapelle Solothurn.

Kollekte: Hostienbäckerei Namen Jesu.

JESUITENKIRCHE

Pfingstsonntag, 19. Mai, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Pfingstmontag, 20. Mai, 09.30 Uhr

Eucharistiefeier

Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Freitag, 24. Mai, 08.45 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 25. Mai

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

17.00 Uhr, hl. Messe der

portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 26. Mai, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 31. Mai, 08.45 Uhr

Wortgottesfeier

Mitgestaltet durch die Frauen-Liturgiegruppe.

Samstag, 1. Juni

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Dreissigster: François Bachmann.

Jahrzeit: Werner und Josefine

Huber-Wilhelm; Gaston Derron.

17.00 Uhr, hl. Messe der

portugiesischsprachigen Mission

ST. MARIEN

Samstag, 18. Mai

Pfingsten

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Klara und Mathilde von Gunten.

Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Pfingstsonntag, 19. Mai, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatisch-sprachigen Mission

Samstag, 25. Mai

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Jules Egger; Marcelle Egger-Güller.

Kollekte: Mediensontag – Arbeit der Kirche in den Medien.

Sonntag, 26. Mai, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatisch-sprachigen Mission

Donnerstag, 30. Mai, Fronleichnam

14.30 Uhr, hl. Messe der kroatisch-sprachigen Mission

Samstag, 1. Juni

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Vikar Roy Jelahu.

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Dreissigster: Mato Pavlik.

Kollekte: gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs.

Mitteilungen

Kollektenergebnisse

20./21. April

St.-Josefs-Kollekte, Fr. 1050.85.

27./28. April

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn zugunsten der Candle-Light-Band, Fr. 995.50.

Für alle diese Gaben ein recht herzliches «Vergelt's Gott».

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum 90. Geburtstag,

am 23. Mai, Herrn Rudolf Flury,

am 25. Mai,

Frau Thekla Sager-Schneider,

am 27. Mai, Herrn Walter Ropele;

zum 80. Geburtstag, am 22. Mai,

Herrn Karl Bachofen.

Wir wünschen unserer Jubilarin und unseren Jubilaren einen frohen Festtag und für die Zukunft Gottes Segen.

Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien sind verstorben,

am 25. April, Herr Angelo Parisotto;

am 28. April, Herr Mato Pavlik;

am 30. April, Herr Beat Sperisen;

am 4. Mai, Herr Harry Kaczmarczyk.

Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Adoray-Lobpreis Solothurn

Pfingstsonntag, 19. Mai, 19.00 Uhr

St.-Peters-Kapelle

Gebetsabend für Jugendliche von 15 bis 35 Jahren.

www.adoray.ch/orte/solothurn/

Jass- und Spielnachmittag

Mittwoch, 22. Mai, 14.00 Uhr

Kleiner Saal Pfarreiheim St. Marien

Frau Rita Suter, Tel. 032 685 61 35.

Mittagstisch St. Marien



Dienstag, 28. Mai, 12.00 Uhr
Grosser Saal Pfarreiheim

Zum Unkostenbeitrag von Fr. 12.– sind Sie herzlich eingeladen.

Anmeldung bis Samstagmittag bei Monika Zäh, Tel. 079 469 95 02.

Festgottesdienst zu Fronleichnam

Donnerstag, 30. Mai, 09.30 Uhr

Vorplatz der St.-Peters-Kapelle

Klosterplatz

Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Klosterplatz zusammen mit den Erstkommunionkindern und dem Brass-Quintett der Blaskapelle Solothurn, Leitung Peter Baumann.

Bei schlechtem Wetter findet der Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der St.-Ursen-Kathedrale statt.

Nach der Eucharistiefeier begeben wir uns auf die Prozession durch die Altstadt zur Treppe der Kathedrale, wo der Schlusssegen erteilt wird. Anschliessend sind alle zum Apéro auf der Terrasse oder bei schlechtem Wetter im Pfarreisaal St. Ursen eingeladen.

Das Seelsorgeteam

Fahrdienst Sonntagsmesse



Pfingstsonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr und Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale

Der Malteserhospitaldienst bietet an Pfingstsonntag, 19. Mai und Sonntag, 2. Juni einen Fahrdienst für Personen mit einer Beeinträchtigung an, welche der 10-Uhr-Messe zu St. Ursen beiwohnen möchten.

Anmeldung an das Pfarreisekretariat: Tel. 032 623 32 11. Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Personen, die das Malteserteam verstärken möchten, schreiben bitte an solothurn@shoms.ch oder melden sich beim Pfarreisekretariat.

Domchor St. Urs Solothurn

Kirchenmusik

Pfingstsonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr, St.-Ursen-Kathedrale

Den bischöflichen Festgottesdienst gestaltet der Domchor musikalisch mit der «Grossen Orgelsolomesse in C-Dur» von Johann Georg Zechner (1716–1778).

Zechner wurde in Gleisdorf (A) in eine bürgerliche Familie hineingegeben, die durch die Verwandtschaft aber sehr gute Verbindungen zu verschiedenen Künstlern hatte. Sein musikalisches Talent wurde früh entdeckt und so kam er zur Ausbildung schon im Knabenalter nach Wien. Als 20-Jähriger war er als Organist am Stift Göttweig angestellt und wurde bald zum führenden Komponisten im Umkreis der Donauklöster von Klosterneuburg bis Ottobereun. In der Regierungszeit Maria Theresias wurde Zechner 1752 zum Priester geweiht und mit einer Stiftung finanziell abgesichert. Bis zu seinem Tod 1778 lebte er als freischaffender Komponist und exzellenter Orgelexperte in Krems und in Stein an der Donau. Heute sind Messen, Requiens und weitere Kirchenmusik, aber auch viele szenische Werke, Instrumentalkonzerte und Sinfonien erhalten.

Ausführende: Sabrina Hintermann, Sopran; Jan Börner, Altus; Remy Burnens, Tenor; Sebastian Mattmüller, Bass; Domchor St. Urs; Orchester musica viva, Mirjam Sahli, Konzertmeisterin; Benjamin Guélat, Orgel;
Konstantin Keiser, Leitung.

Ursula Sinniger-Mangold

FamilyTreff



Junge Familien brauchen junge Familien – gerade auch in der Kirche

Diese Feststellung machten auch drei Väter, als sie sich austauschten, weshalb sie mit ihren Familien den FamilyTreff nach der Messe ins Leben riefen. Ungefähr einmal im Monat treffen sie sich nach dem Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr im Pfarrgarten oder im Pfarreisaal St. Ursen und pflegen Gemeinschaft und Austausch bei mitgebrachten Zöpfen, Guetzli etc., mit Spiel und Spass. Zu diesem Anlass wird während des Gottesdienstes auch die Kinderecke neben dem Taufstein aufgestellt. **Das nächste Treffen findet am 26. Mai statt.** Alle sind in Begleitung von Kindern herzlich willkommen!
Kontakt: Alexandra und Mathias Mütel

Römisch-katholische Kirchgemeinde Solothurn

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde)

Montag, 27. Mai 2024, 19.00 Uhr

Pfarreisaal St. Ursen, Propsteigasse 10

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Dezember 2023
2. Jahresrechnung 2023

Die Anträge und die Akten liegen ab 13. Mai 2024 bei der Kirchgemeindeverwaltung (Hauptgasse 75) und im Pfarreisekretariat St. Ursen (Propsteigasse 10) zur Einsicht auf.

Der Kirchgemeinderat

Mitmache statt zueluege!



**MINISTRANTEN
SOLOTHURN**
ST. URSEN • ST. MARIEN



Ein Teil der Minischar in Rom mit dem Präses-Team, Vikar Roy Jelahu (links), Annina Schmidiger (rechts).

Neue Freunde kennenlernen? Spass mit anderen Kindern und Jugendlichen haben? Abenteuer erleben? Aktiv bei Gottesdiensten dabei sein? Dann bist du bei der Ministrantenschar St. Ursen–St. Marien Solothurn genau richtig!

Am 7. September 2024 werden die neuen Ministrant:innen feierlich in die Schar aufgenommen. Davor lernen die Kinder alles Wichtige, was ein Mini wissen sollte.

Wir freuen uns auf neue Verstärkung in unserer aktiven Minischar und geben gerne weitere Auskünfte.

Weitere Infos: www.kath-solothurn.ch/solothurn/ministrant-innen.

Das Ministranten-Präses-Team

Annina Schmidiger, Katechetin RPI, und Roy Jelahu, Vikar



Ministranten-Open-Air-Cinema

Pfarramt | St. Niklausstrasse 79 | 4500 Solothurn | www.kath-solothurn.ch | stniklaus@kath-solothurn.ch
Sekretariat | Ursula Binz | **Öffnungszeiten** | MO, MI und FR 9.00–11.00 Uhr | 032 622 12 65
Ansprechperson | Stefan Keiser | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | 032 622 12 65
Kirchgemeindeverwaltung | Legatex Bertschi AG | 032 626 36 86 | samuel.bertschi@legatex-bertschi.ch

Gottesdienste

Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr

Pfingsten

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.

Kollekte: für die diözesane Stiftung
Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Dienstag, 21. Mai, 09.00 Uhr

Rüttenen

Wortgottesfeier

Donnerstag, 23. Mai, 10.15 Uhr

Alterszentrum Wengistein

Wortgottesfeier

Sonntag, 26. Mai, 10.30 Uhr

St. Niklaus

Ankerpunkt-Gottesdienst

Predigt und Liturgie: Stefan Keiser
und Franziska von Grünigen.

Kollekte: Verein Hörschatz.

Anschliessend sind Sie herzlich
zum Apéro eingeladen.

Donnerstag, 30. Mai, 10.30 Uhr

Fronleichnam

St. Niklaus, Pfarrwiese

Eucharistiefeier



Predigt und Liturgie: Generalvikar
Markus Thürig und Stefan Keiser.

Musik: Saponi musicali; Priska
Stampfli und Renata Würsten.

Kollekte: Ärzte ohne Grenzen.

Anschliessend gemeinsames
Bratwurst-Essen auf der Pfarr-
wiese. Bei schlechtem Wetter (und
um 8 Uhr schweigenden Glocken)
finden Gottesdienst und Essen im
Kirchenzentrum Rüttenen statt.

Freitag, 31. Mai, 17.00 Uhr

Martinskirche Riedholz

Friedensandacht

Mitteilungen

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum 80. Geburtstag am 26. Mai,

Frau Dora von Arb;

zum 85. Geburtstag am 31. Mai,

Frau Else Schwing;

zum 90. Geburtstag am 23. Mai,

Herrn Josef Betschart; am 31. Mai,

Frau Maria Cornu;

zum 100. Geburtstag am 25. Mai,

Frau Maria Janas;

zum 101. Geburtstag am 23. Mai,

Frau Therese Altermatt.

Wir wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Ankerpunkt mit Franziska von Grünigen



Franziska von Grünigen liebt Geschichten, die das Leben schreibt. Und sie hat sie sich zum Beruf gemacht. Als Audiobiografin begibt sich die 46-jährige Radiojournalistin mit ihrem Angebot «Mein Nachklang» mit Menschen auf Streifzüge durch deren Erinnerungen und hält mit dem Mikrofon fest, was auch nach dem Tod noch bleiben soll. Gerade wenn sie für den «Verein Hörschatz» mit unheilbar erkrankten jungen Eltern bleibende Erinnerungen für deren minderjährige Kinder aufnimmt, bewegt sie sich bei ihrer Arbeit im Spannungsfeld

zwischen Geburt und Tod, das sich Leben nennt.

Dass man dem Thema Tod auch zu gesunden Zeiten ohne Scheu, dafür mit Neugier und Gestaltungswillen begegnen kann, zeigt von Grünigen mit ihrem preisgekrönten Podcast MY LAST GOODBYE, in dem sie Menschen dazu einlädt, sich anhand von 12 Fragen Gedanken über die eigene Beerdigung zu machen. Über 120 Personen haben bisher Einblick gegeben – gesunde und kranke, alte und junge, wortkarge und ausufernde. Von Schauspieler Stefan Gubser über Sänger Büne Huber bis zu Bestsellerautorin Blanca Imboden. Aber auch weniger bekannte Personen haben sich den 12 Fragen gestellt: Da ist der 8-jährige Lenny, der als Geist wiedergeboren werden will oder der 90-jährige Heinz, der sich auf das Paradies freut, das nach dem Tod auf ihn wartet. Wie verändert die Auseinandersetzung mit dem Tod die Sicht aufs Leben? Und was zählt bei den Menschen, denen Franziska von Grünigen kurz vor deren Tod noch mit dem Mikrofon begegnet?

Römisch-katholische Kirchgemeinde St. Niklaus

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 4. Juni 2024, 19.00 Uhr, Kirchenzentrum Rüttenen

Traktanden:

1. Genehmigung Protokoll KGV vom 4. Dezember 2023
2. Genehmigung Jahresrechnung 2023
3. Informationen Fusionsabklärungen und Liegenschaften der Kirchgemeinde
4. Diverses

Die Akten liegen ab Dienstag, 28. Mai 2024 bis zur Kirchgemeindeversammlung im Vorraum der Kirche Rüttenen, im Schriftenstand der Kirchen St. Niklaus und Riedholz sowie an der Kirchgemeindeversammlung zur Einsicht auf.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind Sie zu einem Apéro eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

Gottesdienste

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

Pfingsten

Kirche Flumenthal

Eucharistiefeier

Predigt und Liturgie: Roy Jelahu.

Kollekte: Kollekte für die Arbeit der Kirche in den Medien.

Sonntag, 26. Mai

Pastoralraum

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr

Fronleichnam

Kirche Flumenthal

Eucharistiefeier

Predigt und Liturgie: Roy Jelahu.

Kollekte: Caritas Solothurn.

Voranzeige

Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr

Eucharistiefeier

Mitteilungen

Unsere Verstorbenen

Am 25. April verstarb Frau Ruth Bolliger-Schenker, wohnhaft gewesen in Flumenthal. *Gott schenke der Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

Generationen-Treff Attiswil

Mittwoch, 22. Mai, 14.00 Uhr

Restaurant Rebstock

Seniorenachmittag Attiswil

Carausflug «Fahrt ins Blaue»

Mittwoch, 5. Juni, 12.30 Uhr

ab Schulhausplatz Attiswil
(Voranmeldung erforderlich)

Froh und gesegnet!



Die Kerze brennt für eine vergangene Abschiedsfeier. Das Licht, entzündet an der Flamme der Osterkerze, erinnert an unsere Geborgenheit in Gott, sein Pfingstfeuer in uns, diese unermessliche Freude des Gehaltenseins. So wünschen wir Ihnen eine frohe, gesegnete Pfingstzeit!

Fortsetzung auf nächster Seite...

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Pfarramt | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr
Ansprechperson | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11
Finanzverwaltung | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluewin.ch

Rückblick Erstkommunionfeier in Flumenthal vom 28. April



Luca und Noah Meyer, Jari Minnema und Nils Schneeberger aus Attiswil, Malina Flückiger, Aurora Sorbo und Darian Rodriguez aus Flumenthal durften gemeinsam mit ihren Familien und Pfarreiangehörigen einen frohen Festtag erleben. Die Musik und die Lieder, gespielt und gesungen von Silvan und Gabi Jeker schenkten dem Gottesdienst eine lebendige und fröhliche Note. Im Gottesdienst mit Kaplan Roy Jehalu, den Ministranten Gregory, Florian, Lilian und Julian, der Sakristanin Käthi Grünenfelder und meinem Engel Emma fühlten sich Gross und Klein wohl und geborgen. Barbara Danz hat die Stimmung in Bildern wunderbar festgehalten. Im Anschluss verwöhnten uns Fränzi Danz und ihre helfenden Frauen mit einem feinen Apéro. Vielen Dank an alle Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest so gelungen ist. Allen Erstkommunionkindern und ihren Familien wünsche ich Gottes Segen und freue mich auf ein Wiedersehen.

Rita Meer-Stieger

Mitglied werden im Kirchenrat

Die Kirchgemeinde Flumenthal-Hubersdorf sucht Mitglieder, die gerne aktiv im Kirchgemeinderat mitarbeiten wollen.

Als Kirchgemeinderat oder Kirchgemeinderätin hast du die Möglichkeit, die Kirchgemeinde durch dein Engagement massgeblich mitzugestalten.

In 6–8 Sitzungen pro Jahr steuern/leiten wir die staatsrechtlichen Belange der Kirchgemeinde.

Sei unsere neue Kirchgemeinderätin / unser neuer Kirchgemeinderat!

Weitere Informationen über diese spannende Aufgabe erhältst du vom Präsidenten Gerd Uebelhart, 076 579 04 34, verwaltung.kath.flum@bluewin.ch.

Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Pfarramt | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Beate Hilger
Ansprechperson | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53
Kirchgemeindeverwaltung | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17
Verwalterin | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluewin.ch

Gottesdienste

Sonntag, 19. Mai, 09.15 Uhr

Pfingsten – Hochfest

Festgottesdienst: Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.

Kirchenchor Günsberg

Leitung: Ernst Rohrer.

Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: diözesane Stiftung
 Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Mittwoch, 22. Mai, 15.15 Uhr

«Chinderfir» – in der Kirche:

kurze abwechslungsreiche Feier

Für Kinder im Vorschulalter bis und mit 2. Primarschulklasse – in

Weihbischof Josef Stübi kommt nach Günsberg!



Weihbischof Josef Stübi.

Quelle: «Medien AG» Flavia Müller.

Welch eine Freude: An Fronleichnam, Donnerstag, 30. Mai, feiert Weihbischof Josef Stübi mit uns Eucharistie! Der Festgottesdienst in der katholischen Kirche Günsberg beginnt um 9.15 Uhr.

Sieben Ministranten/-innen und viele weitere Mitwirkende werden den bischöflichen Besuch durch die Feier begleiten. Nach dem eucharistischen Segen offeriert der Kirchgemeinderat Günsberg-Niederwil-Balm einen feinen Apéro. Kommen Sie doch auch: Teilen Sie diesen unvergesslichen Augenblick mit uns!

Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin

An Fronleichnam feiern wir auch ...



20 Jahre Kirchgemeinderätin Elisabeth Lüthi



20 Jahre Katechetin Emma Wyss



12 Jahre Raumpflege- und Umgebungsarbeiten durch Susanne und Peter Sterki-Baumann und die nahtlose Übergabe an Roger Müller.

Ihnen allen gebührt ein ganz, ganz herzliches Dankeschön!

Kirchgemeinderat Günsberg-Niederwil-Balm, Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin

Pastoralraumleiterin | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Vikar | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch
Pfarrseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Katechet RPI | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr
Verwaltung | Daniela von Büren | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

Begleitung ihrer Eltern, Grosseltern, Patinnen oder Paten.
Anschliessend Dessertplausch: je nach Wetter auf dem Spielplatz oder im Pfarrsäli, Kirchgasse 1, Günsberg
 Mit Vroni Müller, Sakristanin.
Details: siehe Elternpost, Flyer in der Kirche sowie Aushang im Schaukasten.

Sonntag, 26. Mai
Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest
09.15 Uhr, Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag).
Jahresgedächtnis: Hans Flury.
Jahrzeit: Pfr. Titus Kupper; Albert Josef Müller-Stampfli; Walter und Mathilde Stampfli-Dubs, Lydia und Eduard Stampfli; Sepp und Rita Schär-Schnider, Hulda und Rudolf Schär-Breu und Franz Schär.
11.00 Uhr, Feier der Taufe von Daniel Roman Kaufmann, Sohn des Daniel Pascal Kaufmann und der Ilona Kaufmann, geborene Emmenegger
 Mit Priester Roy Jelähu und Pfarrseelsorgerin Bernadette Häfliger.
E-Piano: Maria Morózova-Meléndez.

Mittwoch, 29. Mai
Brotzeit
09.00 Uhr, Stille in der Kirche
09.30 Uhr, Teilen im Pfarrsäli
 Mit Bernadette Häfliger.

Donnerstag, 30. Mai, 9.15 Uhr
Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi
Festgottesdienst, Eucharistiefeier
 Mit Weihbischof Josef Stübi, Pfarrseelsorgerin Bernadette Häfliger, Katechetin Emma Wyss, sieben Ministrant/-innen und weiteren Mitwirkenden.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Kinderhilfe Bethlehem.
Anschliessend Apéro: offeriert durch die Kirchgemeinde Günsberg-Niederwil-Balm.
Details: Artikel 1 und 2, Seite 14.

Sonntag, 2. Juni, 9.15 Uhr
9. Sonntag im Jahreskreis B
Wortgottes- und Kommunionfeier
 Mit Stefan Keiser.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: diözesane Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs.

Wohin des Weges?



Vor Kurzem hatte ich Mühe, das blaue Verkehrszeichen mit einer Zahl (z.B. 30; 50) zu deuten. Es steht etliche Meter vor dem Eingang in einen längeren Tunnel, der mit 80 km/h befahren werden kann. Die blaue Farbe ist bei Verkehrszeichen ein positiver Hinweis. Was soll denn diese Ziffer? Sie gibt das Mindesttempo an, mit welchem der Tunnel befahren werden muss. Zu langsame Verkehrsteilnehmer/-innen sind demnach in einem längeren Tunnel nicht von Vorteil.

Die Symbolik dieses Verkehrszeichens lässt sich auf unsere kirchliche und pastorale Situation übertragen. Wir haben eine interessante Glaubensbotschaft, die dem Individuum wie der Gesellschaft guttun kann. Damit dies umgesetzt werden kann, braucht es minimale Qualitäten. Bestimmt gilt ein solcher Anspruch für das Seelsorgepersonal und für jene, die für unsere katholische Glaubensgemeinschaft in irgendeiner Art und Weise Verantwortung tragen. Ein Qualitätsanspruch geht auch an die Glaubensgemeinschaft selbst. Das Volk Gottes ist kein Passivverein. Der kirchliche Umbruch ist diagnostiziert. Ob es sich dabei um einen Kulturwandel, einen Strukturwandel, einen Gesellschaftswandel oder Mentalitätswandel handelt, können wir der akademischen Diskussion überlassen. Wahrscheinlich helfen alle Gesichtspunkte, um in diesem andauernden Wandel als kirchliche Gemeinschaft bestehen zu können. Unsere Herausforderung besteht darin, einen konstruktiven Weg in einer sich wandelnden Zeit zu finden.

Die Gottesdienste am Palmsonntag und an Ostern erfreuten sich einer grossen und aufmerksamen Teilnahme. Das religiöse Brauchtum an diesen Festtagen wird geschätzt und gelebt. Viele Gläubige haben zum frohen Gelingen dieser Ostertage beigetragen. Die Qualität des Volkes Gottes wurde sichtbar.

Die Feier der Krankensalbung und die gemeinsame Bussfeier für den ganzen Pastoralraum waren weniger gut besucht. Der Karfreitag fand einen mittelmässigen Anklang. Warum ist dies so? Vielleicht haben Sie dazu eine Anregung? Würde mich freuen!

Es wird eine zukünftige bleibende Aufgabe sein, das Mindestmass an Erwartungen an eine Umsetzung der pastoralen Inhalte zu diskutieren. In allen wichtigen pastoralen Tätigkeitsfeldern werden wir gemeinsam überlegen dürfen, was in einer sich wandelnden Zeit für unsere Glaubensgemeinschaft prioritär und unerlässlich bleibt. Etwas wird in die Kategorie «nice to have» kommen. Deren Umsetzung wird viel Eigeninitiative von interessierten Personen bedingen. Innovationen und Veränderungen bringen uns weiter. Ich bin zuversichtlich, denn jeder Wandel beinhaltet auch Chancen.

Arno Stadelmann

Mitteilungen

Validierung der Kirchgemeinderatswahlen vom 11. März 2024 sowie der Wahl des Präsidiums vom 8. April 2024

Der Kirchgemeinderat der röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg, vertreten durch den Sachwalter Kuno Tschumi, gestützt auf § 119 Buchstabe d des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGS 113.111) beschliesst:

1. Von den Ergebnissen der Ersatzwahlen zum Kirchgemeinderat vom 11. März 2024, publiziert im «Kirchenblatt» für römisch-katholische Kirchgemeinden des Kantons Solothurn Nr. 7 vom 24. März 2024, sowie der Ersatzwahl ins Kirchgemeindepräsidium vom 8. April 2024, publiziert im vgt. «Kirchenblatt» Nr. 9 vom 21. April 2024, wird Kenntnis genommen.
2. Innerhalb der beiden je 3-tägigen Beschwerdefristen (§ 160 GpR) wurden keine Beschwerden erhoben.
3. Die Wahlprotokolle werden genehmigt und die Gemeinderatsersatzwahl sowie die Ersatzwahl ins Kirchgemeindepräsidium validiert.

Kirchgemeinderat RKKG WWB
 Kuno Tschumi, Sachwalter
 Drita Birchmeier, Gemeindeschreiberin

Gottesdienste

SAMSTAG, 18. MAI
15.30 Uhr, Biberist,
Taufe Giulia Sollberger
17.30 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Emil Schmuckli-Casaulta.

SONNTAG, 19. MAI
PFGINGSTEN
10.00 Uhr, Kriegstetten,
Pastoralraumgottesdienst
(Eucharistiefeier) mit dem Pastoral-
raumteam
 Mitwirkung des Kirchenchors
 Kriegstetten.
 Anschliessend herzliche Ein-
 ladung zum Apéro.

DIENSTAG, 21. MAI
18.30 Uhr, Biberist,
Gebets- und Bibelaustausch
 Im Pfarreiheim.

MITTWOCH, 22. MAI
09.00 Uhr, Biberist,
Wortgottesfeier mit Kommunion
09.00 Uhr, Horriwil,
Wortgottesfeier mit Kommunion
in der Kapelle
18.00 Uhr, Biberist,
Rosenkranz beten für den Frieden
 In der Marienkirche.
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 23. MAI
Lohn-Ammannsegg,
KEIN Werktagsgottesdienst
09.00 Uhr, Recherswil,
Eucharistiefeier in der Kapelle
10.00 Uhr, Biberist,
Wortgottesfeier mit Kommunion
 Im Altersheim Läbesgarte.
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Maiandacht

FREITAG, 24. MAI
18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache
 Anschl. Pastoralrat im Pfarrsaal.
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 25. MAI
17.30 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Eugen Hunziker.
 Die 4.-Klässler der Pfarreien
 Biberist, Lohn-A. und Gerlafingen
 feiern in diesem Gottesdienst den
 Abschluss des Versöhnungsweges.

SONNTAG, 26. MAI
DREIFALTIGKEITSSONNTAG
09.30 Uhr, Kriegstetten,
Wortgottesfeier mit Kommunion
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Eucharistiefeier
 Die 4.-Klässler der Pfarreien
 Lohn-A., Biberist und Gerlafingen
 feiern in diesem Gottesdienst den
 Abschluss des Versöhnungsweges.
11.00 Uhr, Gerlafingen,
Wortgottesfeier mit Kommunion

DIENSTAG, 28. MAI
19.00 Uhr, Wiedlisbach,
Maiandacht der Frauengemeinschaft
Kriegstetten in der St. Katharinen-
kapelle

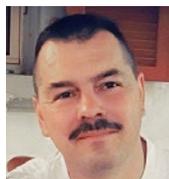
MITTWOCH, 29. MAI
Biberist,
KEIN Werktagsgottesdienst
18.00 Uhr, Biberist,
Rosenkranz beten für den Frieden
 In der Marienkirche.
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 30. MAI
FRONLEICHNAM
09.30 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier mit den Erst-
kommunionkindern
 Mit Gschichtligruppe.
 Bei trockenem Wetter wird nach
 dem Gottesdienst eine Prozession
 stattfinden – begleitet von der
 Vereinsmusik.
(Bitte beachten Sie dazu auch den
Beitrag auf Seite 16.)

10.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier mit den Erstkommu-
nionkindern
Musikalische Mitwirkung: Bläseren-
semble «Harmonie» Gerlafingen
11.00 Uhr, Biberist,
Feldgottesdienst im Fällimoos mit den
Erstkommunionkindern der Marien-
pfarrei Biberist und der Pfarrei Guthirt
Lohn-Ammannsegg, anschliessende
Prozession zur Marienkirche
Mitwirkung: Herrgottsbruderschaft
und Musikgesellschaft Harmonie
Biberist. Anschliessend gemeinsa-
mes Mittagessen im Pfarreizen-
trum Biberist.

FREITAG, 31. MAI
Gerlafingen,
KEINE Eucharistiefeier in ital.
Sprache um 18.00 Uhr
Kriegstetten,
KEIN Gottesdienst um 19.00 Uhr

Verabschiedung unseres Sakristans Gaudenz Kläusler



Lieber Gaudenz
 Nach 28 Jahren treuen Dienstes als Sakristan der
 St.-Mauritius-Kirche in Kriegstetten müssen wir dich
 am Pfingstsonntag, 19. Mai 2024, um 10 Uhr, leider
 verabschieden, da du deine Arbeitsstelle gewechselt
 hast und deinen Nebenberuf als Sakristan nun nicht
 mehr ausüben kannst. In 28 Jahren (!) hast du deine
 Arbeit in der Kirche mit Liebe und grossem Engage-
 ment ausgeübt und warst ein sehr zuverlässiger, geschätzter und
 achtsamer Mitarbeiter. Für deine langjährige Treue danken wir dir herz-
 lich und bedauern deinen Weggang sehr! Wir wünschen dir an deiner
 neuen Arbeitsstelle viel Erfolg und Freude. Möge dich Gottes Segen bei
 deiner Arbeit stets begleiten und deine Pläne gelingen lassen!
 Alles Gute für deine Zukunft wünscht dir das ganze Pastoralraum-Seel-
 sorgeteam und das Pfarrhausteam in Kriegstetten.

Elke Freitag, Pastoralraumleiterin, Diakon Dominik Meier-Ritz mit dem Pfarreiteam Kriegstetten

Verabschiedung unserer Katechetin Piera Müller



Liebe Piera
 Deine Liebe zur Kirche, zum Glauben und zu den
 Kindern konntest du in den letzten 17 Jahren mit
 vollem Einsatz und grosser Lebenserfahrung an
 Hunderte von Religionskindern vermitteln! Mit
 grosser Freude, Geduld und Engagement hast du
 deine Arbeit immer verrichtet und bist auch schwie-
 rigeren Situationen nicht aus dem Weg gegangen.
 Auf Ende Juli 2024 verlässt du uns leider. Wir werden
 dich an Fronleichnam, 30. Mai 2024, um 9.30 Uhr, standesgemäss im
 Rahmen eines Familiengottesdienstes mit Erstkommunikanten verab-
 schieden! Für deine langjährige Treue im Dienst unserer Pfarrei
 St. Mauritius danken wir herzlich, sowie für alles, was du in diesen
 vielen Jahren für die Pfarrei und die Katechese getan und geleistet hast
 und wünschen dir für deine Zukunft etwas Ruhe und Freude mit deinen
 Grosskindern! Möge Gottes Segen dich überallhin begleiten!

Elke Freitag, Pastoralraumleiterin, Diakon Dominik Meier-Ritz mit dem Pfarreiteam Kriegstetten,
 Paul Füglistaler, Katecheseverantwortlicher

Chormusik im Festgottesdienst zu Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr, Kirche St. Mauritius, Kriegstetten

Wie Blumen und Stern
 Der katholische Kirchenchor Kriegstetten führt im Pastoralraumgottesdienst die
 Messe «Wie Blumen und Stern» des ehemaligen Solothurner Musiklehrers und
 Komponisten Alban Roetschi auf. Es handelt sich dabei um eine Reprise, die der Chor
 schon lange in seinem Repertoire hat.
 Roetschi komponierte diese Messe im Jahre 1981. Der Text stammt von der
 bekannten Ordensschwester Silja Walter. Musik und Text sind einfach gehalten.
 Dadurch entsteht eine schlichte musikalisch-textliche Kombination mit einer klaren
 christlichen Botschaft, die wunderbar zum Pfingstfest passt.

Erfreuliche Information:
 Wie wir erfahren haben, nahm unsere Dirigentin Maija Gschwind kürzlich am
 Wettbewerb für Dirigentinnen/Dirigenten um den 1. Schweizerischen Chorleitungs-
 preis in Basel teil. Die ChorleiterInnen dirigierten die Basler Madrigalisten – einen
 Profichor – und brachten Werke verschiedener Komponisten vom 19. bis zum
 21. Jahrhundert zur Aufführung. Dabei wurden sie von einer internationalen Jury
 beurteilt. Unsere Dirigentin erreichte zusammen mit vier anderen Personen die
 Finalrunde. Maija, herzliche Gratulation zu deinem bravourösen Abschneiden!
 Beat Strähl

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch |
 Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Vikar | P. Varghese Joseph | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00
Notfalltelefon | 079 100 66 01 |
Sakristanin | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

Einladung zur 163. Generalversammlung des Elisabethenvereins

Mittwoch, 22. Mai, 19.00 Uhr
Guthirt-Kirche Lohn-Ammannsegg
 Wir beginnen die GV mit einem Wortgottesdienst und Gedächtnisfeier für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder. Anschliessend, ca. 19.45 Uhr, behandeln wir die Geschäfte gemäss Traktandenliste im Pfarreisaal.
 Der Elisabethenverein offeriert einen kleinen Imbiss und freut sich auf ein gemütliches Zusammensein.

Versöhnungsweg und Sakrament der Versöhnung

Samstag, 25. Mai
 Am 25. Mai gehen unsere 4.-KlässlerInnen mit ihren Vertrauenspersonen auf den Versöhnungsweg. Sie werden an verschiedenen Stationen ihr Verhalten in alltäglichen Lebenssituationen reflektieren. Beim Gespräch mit dem Priester wird ihnen im Sakrament der Versöhnung die Vergebung Gottes zugesprochen.
 Wir wünschen gute, bereichernde Gespräche und die Erfahrung, dass wir von Gott mit all unseren Ecken und Kanten angenommen sind.
 Den Gottesdienst zum Versöhnungsweg besuchen die Familien entweder am Samstag, 25.05.24 um 17.30 Uhr in der Marienkirche Biberist oder am Sonntag, 26.5.24 um 09.30 Uhr in der Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg.

Fronleichnam – als Gemeinschaft auf dem Weg

Donnerstag, 30. Mai, 11.00 Uhr
 Den Gottesdienst zum Fest von Fronleichnam feiern wir bei trockenem Wetter um 11 Uhr auf dem Areal des Kindergartens Fällimoos. Die Musikgesellschaft Harmonie wird den Festgottesdienst und die Prozession musikalisch begleiten. Anschliessend lädt die Herrgottsbruderschaft zum Zmittag ein. Diesen Festtag feiern die Pfarrei St. Marien Biberist und Guthirt Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg gemeinsam. Das Glockengeläute von 10 bis 10.15 Uhr zeigt an, dass der

Gottesdienst draussen stattfindet. Bei schlechtem Wetter finden der Gottesdienst in der Marienkirche und das anschliessende Essen im Pfarreizentrum statt.
 Die Jubla organisiert den Spielnachmittag für alle Kinder und Junggebliebenen.
 Der Musikgesellschaft Harmonie danken wir bestens für die Bereitschaft, dieses Fest musikalisch zu begleiten und den Frauen und Männern der Herrgottsbruderschaft danken wir herzlich für die Organisation.

Ökumenischer Mittagstisch

Während der Schulzeit gibt es im ref. Kirchgemeindehaus jeden Donnerstag um 12 Uhr ein feines Mittagessen für Fr. 13.–. Dazu eingeladen sind alle, ob jung oder schon etwas älter.
 Anmelden jeweils bis spätestens dienstags um 18 Uhr bei Lotti Lohm, Tel. 032 672 23 13.
 Fahrdienst möglich durch Therese Wittwer für Fr. 3.-/Fahrt. Anmeldung unter, Tel. 032 672 51 14, bis jeweils mittwochs um 18 Uhr.

Kollekten

18.5.: Priesterseminar St. Beat
25.5.: Mediensonntag
30.5.: Hostienbäckerei Kloster Namen Jesu

Erstkommunion



Foto: Felix Grossen, Biberist

Am 28. April durften 27 Kinder aus unserer Pfarrei zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen. «Jesus, Brot des Lebens» das haben alle in dieser schönen Feier erlebt. Ein grosses Merci allen, die zum Gelingen dieses Festtags beigetragen haben.

Wir wünschen den Erstkommunionkindern und ihren Familien viel Freude und alles Gute auf ihrem weiteren Lebens- und Glaubensweg.

Franzi Jäggi Beer und Arno Stadelmann

Neue J&S- Gruppenleiterinnen bei der Jubla



In den Frühlingsferien haben zwei Leiterinnen der Jubla Biberist den J&S Gruppenleiterkurs besucht. Es freut uns sehr, dass Famiha Sheak (rechts) und Ladina von Arb (2. v. rechts) die J&S-Gruppenleiterausbildung absolviert und erfolgreich bestanden haben und wir gratulieren beiden herzlich dazu.

Paul Füglistaler

Gratulation zur Taufe

Am 18. Mai wurde **Giulia Sollberger** durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der kath. Kirche aufgenommen.
 Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Weg.

Zum Gedenken

Am 14.4.2024 ist **Zeno Lingg** im Alter von 87 Jahren von uns gegangen.
 Gott nehme unseren lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf.

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 |
 Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89

Mitteilungen

Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr
Kirche St. Mauritius in Kriegstetten
 Zum Pastoralraumgottesdienst (Eucharistiefeier) mit dem Pastoralraumteam, sind alle Mitchristen herzlich eingeladen zum Mitfeiern und im Anschluss an den Gottesdienst zum Apéro.

Gebet zu Pfingsten

*Komm, Heiliger Geist, du Geist der Wahrheit, die uns frei macht.
 Du Geist des Mutes, der uns stark macht.
 Du Geist des Feuers, das uns glaubhaft macht.
 Komm, Heiliger Geist, du Geist der Liebe, die uns einig macht.
 Du Geist der Freude, die uns glücklich macht.
 Du Geist des Friedens, der uns versöhnlich macht.
 Du Geist der Hoffnung, die uns gütig macht.
 Komm, Heiliger Geist!*
 Text: Leonardo Boff

Versöhnungsweg und Sakrament der Versöhnung

Samstag, 25. Mai 2024



Am 25. Mai gehen unsere 4.-Klässlerinnen und 4.-Klässler mit ihren Vertrauenspersonen auf den Versöhnungsweg. Sie werden an verschiedenen Stationen ihr Verhalten in alltäglichen Lebenssituationen reflektieren. Beim Gespräch mit dem Priester wird ihnen im Sakrament der Versöhnung die Vergebung Gottes zugesprochen.
 Wir wünschen den Kindern mit ihren Vertrauenspersonen gute bereichernde Gespräche und die Erfahrung, dass wir von Gott mit all unseren Ecken und Kanten angenommen sind.
 Den Gottesdienst zum Versöhnungsweg besuchen die Familien

Pfarrei Guthirt | Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg

Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch |
Öffnungszeiten | MO, DI und DO 9.00–11.00 |
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Sakristanin | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 |
kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34
paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

entweder am Samstag, 25. Mai 2024 um 17.30 Uhr in der Marienkirche Biberist oder am Sonntag, 26. Mai 2024 um 09.30 Uhr in der Guthirtkirche Lohn-A.

Fronleichnam – als Gemeinschaft auf dem Weg

Donnerstag, 30. Mai, 11.00 Uhr

Biberist



Den Gottesdienst zum Fest von Fronleichnam feiern wir bei trockenem Wetter um 11 Uhr auf dem Areal des Kindergartens Fällimoos in Biberist. Die Musikgesellschaft Harmonie wird den Festgottesdienst und die Prozession musikalisch begleiten. Anschliessend lädt die Herrgottsbruderschaft zum Zmittag ein. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Das Glockengeläute von 10 bis 10.15 Uhr zeigt an, dass der Gottesdienst draussen stattfindet. Bei schlechtem Wetter finden der Gottesdienst in der Marienkirche und das anschliessende Essen im Pfarrezentrum Biberist statt. Die Jubla organisiert den Spielnachmittag für alle Kinder und Junggebliebenen. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern in Biberist!

Altersheim Bad Ammannsegg

Wegen Sanierungsarbeiten im Altersheim (Aula), finden mindestens bis Ende Mai keine Gottesdienste statt. Sobald die Bauarbeiten abgeschlossen sind, werden die Gottesdienste wieder im «Kirchenblatt» auf Seite 16 publiziert.

Goldene Hochzeit 2024

Samstag, 7. September, 15.00 Uhr
Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn

Feiern Sie dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Bischof Felix Gmür lädt wiederum die Paare, welche Ihren **50. Hochzeitstag** feiern dürfen, zum Festgottesdienst nach Solothurn ein.

Anmeldung bis spätestens am 12. August an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, 4500 Solothurn, Tel. 032 625 58 41, kanzlei@bistum-basel.ch oder an kath. Pfarramt, Pfarrer Schmidlin-Weg 5, 4562 Biberist, pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch.

Formulare liegen in der Kirche auf. (Pro Paar ein Formular). Die angemeldeten Ehepaare erhalten von der Kanzlei per Post weitere Angaben zum Anlass.

Kollekten

26.5.: Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag).

Voranzeige

Firmgottesdienst mit Bischofsvikar

Georges Schwickerath
Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr
Marienkirche Biberist

Mit den Firmanden der Pfarreien St. Marien Biberist und Guthirt Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg.

Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | **Arno Stadelmann** | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Sekretariat | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch |
Öffnungszeiten | DI und FR 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarrheim-Vermietung | Beim Sekretariat, während den Öffnungszeiten

Mitteilungen

Kollekten:

26.05.: Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag).

30.05.: Hostienbäckerei Kloster Namen Jesu, Solothurn.

Fiire mit de Chliine



Samstag, 18. Mai, 09.30 – 11.00 Uhr
ref. Kirchengemeindehaus

Wir begegnen in dieser ökumenischen Feier für 2- bis 7-jährige zwei «ziemlich besten Freundinnen»: Ruth und Noemi gehen miteinander überall hin. Was nehmen sie mit? Bist du auch schon von daheim fort gewesen? Was hast du dann mitgenommen? Nuscheli, Teddy oder Plüschtier? Bring es mit!

Anmeldung: bis am Vortag 12 Uhr an Elke Freitag, 079 137 24 27.

Pastoralraumgottesdienst zu Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

Kriegstetten

Der kath. Kirchenchor Kriegstetten singt die Messe «Wie Blumen und Stern» von Alban Roetschi; sh. Beiträge Seite 16.

Versöhnungsweg und Sakrament der Versöhnung

Samstag, 25. Mai und Sonntag, 26. Mai

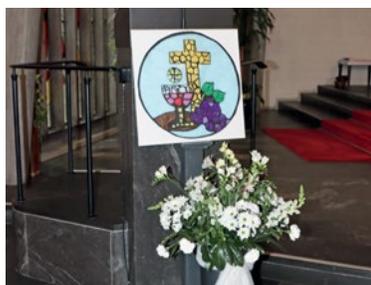


Am Samstag, 25. Mai gehen unsere 4.-Klässler/-innen mit ihren Vertrauenspersonen auf den Versöhnungsweg. Sie

werden an verschiedenen Stationen ihr Verhalten in alltäglichen Lebenssituationen reflektieren. Beim Gespräch mit dem Priester wird ihnen im Sakrament der Versöhnung die Vergebung Gottes zugesprochen.

Den Gottesdienst zum Versöhnungsweg besuchen die Familien entweder am Samstag, 25. Mai um 17.30 Uhr in

Erstkommunion 2024



Mit der Feier der Erstkommunion haben unsere Erstkommunikanten das erste Mal Jesus im Heiligen Brot empfangen. Wir danken allen, die zum guten Gelingen dieses Festgottesdienstes beigetragen und die Kinder im Gebet begleitet haben.

Pfarrei St. Mauritius | Kriegstetten

Sakristanin | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89
Pfarreieelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60
diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat** | Barbara Walker und Rosemarie Juchli | 032 675 60 10
pfarrei.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | Di, Mi und Do 9.00–11.00 Uhr |
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarrzentrum-Vermietung | Beim Sekretariat, während den Öffnungszeiten
Sakristan | Gaudenz Kläusler | 079 489 40 88 | **Sakristei** | 032 675 57 46
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

der Marienkirche Biberist oder am
**Sonntag, 26. Mai, in der Guthirtkirche
Lohn.**

Lektorensitzung
Mittwoch, 22. Mai, 19.15 Uhr
Pfarrheim

«Stuben»-Treffe
Wir laden Sie ein, **freitags ab 17.00 bis 19.00 Uhr** einen (Zwischen-)Halt in unserer Stube einzuschalten und freuen uns auf vielfältige Begegnungen.

Fronleichnam 2024

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Zum Abschluss des Erstkommunionweges feiern die Erstkommunionkinder den Gottesdienst nochmals im weissen Kleid. Musikalisch umrahmt wird die Feier durch ein Bläserensemble der «Harmonie» Gerlafingen.

In diesem Gottesdienst verabschieden wir unsere Ministrantin **Giulia Moreno**.
Liebe Giulia, wir danken dir von Herzen für deinen treuen und zuverlässigen Dienst am Altar und wünschen dir alles Gute und Gottes reichen Segen.

Vereinsanlässe Frauengemeinschaft Kriegstetten

Maiandacht
Dienstag, 29. Mai, 19.00 Uhr
St. Katharinen-Kapelle Wiedlisbach
Besammlung: 18.30 Uhr Kirchenparkplatz Kriegstetten.

Vereinsreise Kloster Engelberg
Mittwoch, 12. Juni
Programme und Anmeldetalons liegen im Schriftenstand unserer Kirche auf. Details sh. unter Pfarrei Kriegstetten.

Voranzeige

**Firngottesdienst mit Bischofsvikar
Georges Schwickerath**
Samstag, 8. Juni, 16.00 Uhr

Mitteilungen

Kollekten
19.05.: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.
26.05.: Für die Arbeit der Kirche in den Medien.
30.05.: Hostienbäckerei des Klosters Namen Jesu, Solothurn.

Zum Gedenken
Am 18. April ist aus unserer Pfarrei **Heidy Steiner-Fellmann**, Horriwil, zuletzt wohnhaft gewesen in Koppigen, im Alter von 79 Jahren verstorben.
*Gott nehme die liebe Verstorbene in seinen ewigen Frieden auf.
Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

Frauengemeinschaft Kriegstetten

Maiandacht
Dienstag, 28. Mai, 19.00 Uhr, St.-Katharinen-Kapelle in Wiedlisbach
*Wir treffen uns um 18.30 Uhr auf dem Kirchenparkplatz in Kriegstetten zur Bildung von Fahrgemeinschaften.
Wie war es, wenn Maria neue, für sie unbekannte Wege gehen musste? Sie ging neue Wege als Frau und als Mutter. Auch wir müssen manchmal neue Wege gehen. Gehen wir den Weg gemeinsam mit Maria, der Mutter Gottes. Frauen aus dem Ressort «Spiritualität» haben die Feier vorbereitet. Herzlichen Dank! Anschliessend treffen wir uns im Restaurant Krone in Wiedlisbach zum gemütlichen Beisammensein und Ausklang.
Die Frauengemeinschaft freut sich, wenn viele Frauen die Maiandacht besuchen und so Maria, die Mutter Jesu, ehren.*
Dagmar Portmann

Vereinsreise zum Kloster Engelberg
Mittwoch, 12. Juni
*Um 9.30 Uhr starten wir beim Parkplatz der katholischen Kirche Kriegstetten und fahren nach Grafenort, wo wir ein feines Mittagessen geniessen werden. Anschliessend geht es weiter zum Kloster Engelberg – mit einer Klosterführung und freiem Aufenthalt in Engelberg.
Vor der Rückfahrt werden wir im Josefs Haus des Klosters Engelberg mit Kaffee und Nussgipfeln verwöhnt und werden dann um ca. 19 Uhr wieder in Kriegstetten sein.*

Das Programm ist den Mitgliedern der Frauengemeinschaft zugestellt worden. Flyer liegen in der Kirche auf.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Kosten: Fr. 85.– bis Fr. 90.– (je nach Teilnehmerinnenzahl) – inbegriffen sind: Carfahrt, Mittagessen (mit Dessert, Kaffee und Hahnenwasser), Führung im Kloster, Kaffee und Nussgipfel, Trinkgeld Chauffeur.
Anmeldung bitte bis am 31. Mai an:
Therese Jäggi-Gerber, Tannenweg 3, 4565 Recherswil, 032 675 12 86 oder 079 589 78 38 sowie per E-Mail: jaeggitheres@bluewin.ch

Das Vereinsreise-Team freut sich auf einen schönen Tag mit euch!

Mittagessen für Alleinstehende
Sonntag, 19. Mai
Rest. Kastanienbaum, Recherswil
An- und Abmeldungen bei Frau Elisabeth Haas, 032 675 37 63, oder Frau Theres Loosli, 032 675 75 15.

**Begegnung mit dem Firmspender
Georges Schwickerath, Bischofsvikar**
Mittwoch, 22. Mai, 18.30 – 20.00 Uhr
Pfarrzentrum Kriegstetten

Erstkommunionreise
Mittwoch, 29. Mai
Treffpunkt: 14 Uhr beim Pfarrzentrum Kriegstetten.
Programm gemäss Einladung.

Wir bitten um pünktliches Erscheinen!

Pfingsten

Pastoralraumgottesdienst
Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten
Mit Verabschiedung von Gaudenz Kläusler als Sakristan.
Zu diesem Pastoralraumgottesdienst – unter Mitwirkung des Kirchenchors Kriegstetten – sind alle herzlich eingeladen. Anschliessend wird ein Apéro offeriert.
Bitte beachten Sie dazu auch die beiden Beiträge auf Seite 16.

Fronleichnam

Festgottesdienst mit Prozession, Apéro und Pfarreipicknick
Donnerstag, 30. Mai, 09.30 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten
Mit Verabschiedung von Piera Müller als Katechetin (s. Beitrag auf S. 16).

Die Erstkommunionkinder tragen noch einmal ihr weisses Kleid. Traditionsgemäss führt uns nach dem Gottesdienst eine feierliche Prozession zum ersten Altar auf dem Dorfplatz. Die kleinen Kinder werden Rosenblätter streuen. Bitte kleine Körbli mitbringen!

Der Schlusssegen erfolgt beim zweiten Altar beim Pfarrzentrum. Anschliessend Apéro und Pfarreipicknick beim Pfarrzentrum. Es besteht die Möglichkeit zu grillieren. Wir bitten Sie, Grillgut und Picknick selber mitzubringen.

Voranzeige

Hauptprobe Firngottesdienst
Freitag, 7. Juni, 17.30 Uhr
Katholische Kirche Kriegstetten

**Firngottesdienst mit Bischofsvikar
Georges Schwickerath**
Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten

Pastoralraumpfarrer | Roger Brunner | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch | Telefonischer Kontakt via Pfarrämter
Seelsorger | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch
Katechetin RPI | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | rena.te.wyss@pastoralraum-mlb.ch
Pastorale Mitarbeiterin | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch

Fronleichnam – Sinn und Notwendigkeit?



Ein Dankeschön von einem Erstkommunionkind!

«Wie heisst der Feiertag am Donnerstag?» Mit dieser Frage kommen jedes Jahr Schüler und Schülerinnen zu mir. Natürlich meinen sie damit Fronleichnam. Gemeinsam erarbeiten wir, wie dieser Feiertag, und somit auch der Name, entstanden ist. So manchem Schüler oder mancher Schülerin fällt ein Witz über Leichnam ein. Wenn wir jedoch über die Bedeutung diskutieren, nämlich dass Jesus in seiner besonderen Form, in der Hostie, gewürdigt wird. Dass wir ihn in einer Prozession würdigen und gleichzeitig seinen Segen und seine Unterstützung in unser Leben, in unser Dorf tragen. Nicht weil es Jesus wichtig ist, sondern weil wir Menschen Handlungen brauchen, um Gott fassbar zu machen. Etwas, woran wir uns festhalten können und uns aufrichten dürfen. Gerade in diesen Zeiten brauchen wir doch Hoffnungszeichen. Oft komme ich mit den Schülern und Schülerinnen ins Gespräch über Jesus. Unter anderem darüber, ob und wie wir Jesus in unseren Leben sichtbar machen beziehungsweise ihn spüren dürfen. Es ist immer wieder erstaunlich, welch tiefgreifende Gespräche entstehen.

Darum habe ich in diesem Jahr in meinem Umfeld nachgefragt, was ihnen Fronleichnam bedeutet.

Die einen verbinden damit eine Feier mit Prozession, wo man miteinander unterwegs ist. Dabei zu sein, ist einfach Tradition. Dies wird mit einem Familienfest verbunden und die nächste Generation füllt die Tradition mit Leben. Dieses Fest ist für sie eine Kraftquelle. Durch das Gespräch wurde dies uns beiden bewusst.

Bei jemand anderem sah ich nur ein grosses Fragezeichen im Gesicht. Fronleichnam? Sie erschrak richtig, dass sie in ihren Alltagsorgen den Feiertag vergessen hatte. Gemeinsam philosophierten wir über Sinn und Notwendigkeit des Tages. Dadurch, dass es in ihrem Dorf keine grosse Prozession gibt und viele Menschen in den benachbarten Kantonen arbeiten, verliert der Feiertag an Bedeutung. Das gemeinsame Gespräch über den Feiertag regte uns an, über Jesus nachzudenken. Was es bedeutet, dass er in der Hostie gegenwärtig ist? Dass dies eine Kraftquelle für uns ist? Jesus selbst lädt uns ein. Wir können zu ihm gehen und unsere Sorgen und Nöte ablegen. Dass wir gestärkt unseren Alltag bewältigen können. Gemeinsam danken wir Gott. Nach den Gesprächen stelle ich fest, dass der Feiertag auch mich einlädt, über die Bedeutung von Jesus in meinem Leben nachzudenken.

Wie ist es mit euch? Welche Bedeutung hat Jesus in euren Leben?

Renate Wyss

Gottesdienste

SAMSTAG, 18. MAI

10.00 Uhr, Oberdorf,

FIRMUNG

Firmandinnen und Firmanden aus Bellach, Lommiswil und Selzach.

14.00 Uhr, Oberdorf,

FIRMUNG

Firmandinnen und Firmanden aus Langendorf, Oberdorf und Rüttenen.

PFINGSTEN

SONNTAG, 19. MAI

09.30 Uhr, Lommiswil,

Eucharistiefeier zum Patrozinium

Pastoralraum-Gottesdienst mit der Kirchengesangsgruppe.

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

18.00 Uhr, Langendorf,

Pfingstvesper mit Kirchenchor

PFINGSTMONTAG

MONTAG, 20. MAI

09.30 Uhr, Altreu,

Eucharistiefeier

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

DIENSTAG, 21. MAI

09.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

zuvor: Rosenkranz.

MITTWOCH, 22. MAI

15.30 Uhr, Bellach,

Gottesdienst in der Leuenmatt

19.00 Uhr, Selzach Chappeli Haag,

Maiandacht

FREITAG, 24. MAI

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum Baumgarten,

Gottesdienst

19.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

zuvor: Rosenkranz und Beichte.

SAMSTAG, 25. MAI

18.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

Dreissigster: Susanna Angermann-Eggenschwiler; Walter Flury.

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

SONNTAG, 26. MAI

09.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

Wallfahrtsgottesdienst der portugiesischsprachigen katholischen Mission BE-SO.

09.30 Uhr, Bellach,

Eucharistiefeier zum Patrozinium

Pastoralraumgottesdienst mitgestaltet durch den Kirchenchor

Dreissigster: Marianne Tuor-Christen.

Jahrzeit: Elsa Ducommun-von Büren; Walter Vogt-Imoberdorf.

Anschliessend Apéro.

12.15 Uhr, Selzach,

Taufe von Diego Hodel

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

MONTAG, 27. MAI

09.15 Uhr, Langendorf,

Rosenkranz und musikalisches Gebet

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

DIENSTAG, 28. MAI

09.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

zuvor: Rosenkranz.

MITTWOCH, 29. MAI

09.30 Uhr, Oberdorf Bellevue,

Eucharistiefeier

10.30 Uhr, Langendorf Ischimatt,

Eucharistiefeier

19.00 Uhr, Selzach Chappeli Haag,

Maiandacht

FRONLEICHNAM

DONNERSTAG, 30. MAI

10.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier mit Prozession

Pastoralraumgottesdienst mit den Kirchenchören Langendorf und Bellach

mit den Erstkommunion-Familien aus Oberdorf, Langendorf und Bellach.

(Achtung: Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr!)

FREITAG, 31. MAI

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum Baumgarten,

Eucharistiefeier

UMGANGS-SONNTAG

SONNTAG, 2. JUNI

09.00 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier

Pastoralraumgottesdienst mit den Erstkommunion-Familien und anschliessender Prozession

Katechetinnen | Cornelia Binzegger, Sylvie Ulrich, Regula von Burg, Myriam Wolf

Homepage | www.pastoralraum-mlb.ch

Besuchen Sie uns auf den Social Media. Sie finden Gottesdienst-Übertragungen, Predigten und spannende Inhalte zum christlichen Glauben und Leben.

Youtube | **Instagram** | [pastoralraum_mlb](https://www.instagram.com/pastoralraum_mlb) | **Facebook** | [pastoralraum.mlb](https://www.facebook.com/pastoralraum.mlb)

Jahrzeit: Verstorbene Mitglieder des kath. Volksvereins; Nicole Reinhart; Zeno und Greti Brotschi-Wyss; Aline und Josef Mägli-Hunkeler.

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

Nahrung für das pilgernde Gottesvolk



Das althochdeutsche Wort «Fronleichnam» bedeutet «des Herren Leib». Das erinnert an das Geschehen im Abendmahls-Saal: Jesus verabschiedet sich von seinen Jüngern und stiftet im «Mahl des Herrn» seine bleibende Präsenz. Daran erinnert jede unserer Eucharistiefeiern, wenn wir im gewandelten Brot und Wein seinen Leib und sein Blut

empfangen. Deswegen ist die heilige Kommunion der Reiseproviant des pilgernden Gottesvolkes, der Kirche.

Mit diesem Festtag waren und sind viele schöne Bräuche verbunden: Mit einer Prozession bringen wir zum Ausdruck, dass wir alle auf einem lebenslangen Glaubensweg sind, mit Hochs und Tiefs. Doch Gott ist mit uns, als Wegbegleiter und Nahrung zugleich. Diese Frohbotschaft tragen wir gewissermassen hinaus auf die Strasse, um sie allen zu verkünden. In Selzach wirkten früher die «Bruderschafts-Schützen» mit und begleiteten die Prozession mit ihrem «Salut-Schiessen». In diesem Jahr liessen sich keine Interessenten dafür finden, trotz Aufruf im «Dorf-Blitz».

Ein anderer schöner Brauch, der weiterlebt, ist die Präsenz der Kommunionkinder, die nochmals ihre weissen Gewänder tragen. Sie streuen Blumenblätter, um den Weg zu schmücken, auf dem Jesus und wir gemeinsam gehen. Alle Bräuche und Traditionen verändern sich, weil die Gesellschaft sich verändert. Einige Bräuche bleiben bestehen, andere verschwinden. Doch unser Glaube, der bleibt der gleiche.

In unserem Pastoralraum feiern wir zwei besondere Gottesdienste, welche uns helfen, diese Glaubenswahrheit zu vertiefen.

Fronleichnam: Donnerstag, 30. Mai 2024, 10.00 (!) Uhr in Oberdorf

mit den Kirchenchören Bellach und Langendorf, kurze Prozession um die Kirche, Apéro.

Umgangs-Sonntag, 2. Juni 2024, 9.00 Uhr in Selzach, mit grosser Umgangs-Prozession, mitgestaltet durch die Musikgesellschaft Selzach, anschliessend «Dorfchilbi».

Delegiertenversammlung und Klausur

Am 27. April hat die Delegiertenversammlung des Zweckverbands die Rechnung 2023 genehmigt. Ebenfalls wurde der **Jahresbericht 2023** gutgeheissen: Er ist auf unserer **Homepage** www.pastoralraum-mlb.ch aufgeschaltet. Ausgedruckte Exemplare können im **Schriftenstand** der Pfarrkirchen bezogen werden.

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung fand der Klausurhalbttag statt. Urban Fink, Präsident Zweckverband, referierte zum Thema «Pilotprojekt zur Geschichte des sexuellen Missbrauchs – Problematik der Aufarbeitung». Pastoralraumleiter Pfr. Roger Brunner lud zur Diskussion zum Thema «Umbrüche in der Kirche heute» ein.

Der anschliessende Apéro bot Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Beisammensein.

Pfarrei Bellach

Pfarramt Dreifaltigkeit | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch

Sekretariat | Sabine Gammethaler | **Öffnungszeiten** | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr

Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22

Sakristanin | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

Mitteilungen

Ministranten

26. Mai: Chiara, Elena, Noah.

Kollekten

26. Mai: Für die Kirchenchöre in unserem Pastoralraum.

Maiandachten

Mittwoch, 22. Mai und 29. Mai, 19.00 Uhr

Chappeli Haag Selzach

Fronleichnam

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr

Oberdorf

Mit den Kirchenchören Bellach und Langendorf und den Erstkommunion-Familien aus Bellach, Langendorf und Oberdorf.

Kafi-Träff für Seniorinnen

und Senioren

Mittwoch, 22. Mai, ab 09.30 Uhr

Moja-Taverna

Es ist keine Anmeldung notwendig.

Festgottesdienst zum Patrozinium

Am **Sonntag, 26. Mai**, feiern wir um 9.30 Uhr den Namenstag unserer Dreifaltigkeitskirche. Der Festgottesdienst wird musikalisch gestaltet durch den Kirchenchor Bellach unter der Leitung von Florian Kirchhofer, an der Orgel spielt Annette Leimer.

Der Kirchenchor Bellach singt die zweite Cäcilienmesse von Josef Gruber, einem österreichischen Komponisten der bei Anton Bruckner Harmonielehre besuchte. Bruckner war damals am Stift St. Florian Stiftsorganist, 1878 übernahm dann Gruber die Stelle. Verdankenswerterweise dürfen wir die Messe vom Gemischten Chor Biberist übernehmen, ein herzliches Vergelts Gott nach Biberist.

Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Röm.-kath. Pfarrei Bellach

Bitte beachten Sie:

Die Parkplätze vor der Kirche sind beschränkt. Bitte benutzen Sie auch die Parkplätze vor dem Gemeindehaus, dem Schulhaus, südlich des Friedhofs an der Feilfeldstrasse und bei der Späti Holzbau AG. Besten Dank.

Kirchgemeinderat Bellach

Erstkommunion



Am Sonntag, 28. April, durften 14 Kinder aus unserer Pfarrei das erste Mal die heilige Kommunion empfangen:

Mael Affolter, Antonio Fragale, Claudia Basile, Giulia Cartier, Sofia Elena Biedermann, Nina Cebic, Aurelio Galia, Rafael Neves Campelo, Chayenne Giombanco, Enya Hänggi, Diego Pappalardo, Noemi Anna Scolozzi, Samuel Tesfamariam und Mattia Yüce.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Eltern schöne Erinnerungen an diesen Tag, alles Gute für die Zukunft und Gottes Segen.

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Oberdorf

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader
Öffnungszeiten | MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr
Sakristan | Josef Lang | 032 530 34 47 | 079 422 21 32

Mitteilungen

Kollekten

18.5.: Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» Langendorf und Arbeitsgruppe Dritte Welt Lommiswil.
30.5.: Mary's Meals.

Ministranten

18.5.: Freyja Kilchenmann, Rahel Lippuner und Alice Held, Matteo Scoca.
30.5.: Lisa Siefritz und Franziska und Stefan Fink.

Firmung Samstag, 18. Mai

In zwei Gottesdiensten werden unsere Firmanden aus dem ganzen Pastoralraum von Weihbischof Josef Stübi gefirmt.

10.00 Uhr, Kirche Oberdorf mit den Firmanden aus Bellach, Lommiswil und Selzach.

14.00 Uhr, Kirche Oberdorf mit den Firmanden aus Oberdorf, Langendorf und Rüttenen.

Pfingsten, 19. + 20. Mai

Pfingstsonntag, 09.30 Uhr

Kirche Lommiswil

Pastoralraumgottesdienst mit der Kirchengesangsgruppe und anschliessendem Apéro.

Pfingstsonntag, 18.00 Uhr

kath. Kirche Langendorf

Pfingstvesper mit dem Kirchenchor Langendorf.

Pfingstmontag, 20. Mai, 09.30 Uhr

Eucharistiefeyer in der Kapelle Altreu.

Fronleichnam



In Oberdorf findet am Pfingstsonntag kein Gottesdienst statt.

Religionsnachmittag – 2. Säule

Donnerstag, 23. Mai, 13.45 Uhr

1. und 2. Klasse.

Ausfall Werktagsgottesdienst

Wegen Fronleichnam entfällt der Gottesdienst am Freitag, 31. Mai.

Patrozinium in Bellach

Sonntag, 26. Mai, 09.30 Uhr

Kirche Bellach

Am Dreifaltigkeitssonntag sind Sie zum Pastoralraumgottesdienst eingeladen. Die Feier wird vom Kirchenchor Bellach mitgestaltet.

An diesem Sonntag entfällt der Gottesdienst in Oberdorf.

Umgangssonntag in Selzach

Sonntag, 2. Juni, 09.00 Uhr

Herzliche Einladung zum Pastoralraumgottesdienst am Umgangssonntag in Selzach. Mit dabei sind die Erstkommunionfamilien aus Selzach.

An diesem Sonntag entfällt der Gottesdienst in Oberdorf.

Sommerlager



6. bis 13. Juli in Bühl-Walkringen

Elterninfoabend 5. Juni, 19.30 Uhr

Pfarrsaal Langendorf

Alle Kinder ab der 1. Klasse sind willkommen.

Donnerstag, 10.00 Uhr

Kirche Oberdorf

Wir freuen uns, mit den Erstkommunionkindern und der Kirchenchören aus Langendorf und Bellach den Festgottesdienst zu feiern. In einer kleinen Prozession werden die Kommunionkinder ihre Blumen streuen. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen.

Pfarrei Langendorf

Pfarrei Langendorf | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Reservation Pfarrsaal | Sekretariat | per Mail oder während den Öffnungszeiten
Sakristan | Hong Su Phan | 032 510 31 47

Mitteilungen

Kollekten

25.5.: Musikalische Gottesdienstgestaltung durch Kirchenchor.

Ministranten

25.5.: Muriel Suter und Matteo Scoca.

Frauengemeinschaft

Freitag, 7. Juni, ab 17.00 Uhr

Gemeinsames Bräteln im Pfarrhausbistro

Wir treffen uns bei schönem Wetter draussen auf der Pfarrhausterrasse. Salate fürs Buffet sind erwünscht.

Anmeldung bis 4. Juni an frauengemeinschaft-langendorf@gmx.ch oder Tel. 032 618 05 21.

Erstkommunion



«Der Weg, die Wahrheit und das Leben»

Am 21. April durften die Erstkommunionkinder aus Langendorf das erste Mal die heilige Kommunion empfangen.

Wir wünschen ihnen und ihren Familien viel Freude und alles Gute auf ihrem weiteren Lebens- und Glaubensweg.

Sommerlager – Top Secret

Wir fahren vom 6.–13. Juli ins Lager nach Bühl-Walkringen



Bist du in der 1. Klasse oder älter? Dann melde dich über den QR-Code an. Der Elterninfoabend findet am **5. Juni, 19.30 Uhr** im Pfarrsaal Langendorf statt.

Pfarrei St. German | Lommiswil

Pfarrei St. German | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader
Öffnungszeiten | DI 14.00–17.00 Uhr
Sakristanin | Katharina Blaser | 079 909 55 55

Mitteilungen

Kollekten

19.5.: Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Ministranten

19.5.: Jana und Sophie Kummer.

Religionsnachmittag 5. + 6. Klasse

Dienstag, 28. Mai, 13.45 Uhr

Harfenkonzert

Samstag, 1. Juni und Sonntag, 2. Juni
jeweils um 18 Uhr, Kirche Lommiswil

Saskia Beck mit unterschiedlichen
Harfen und Tony Majdalani mit
rhythmischen Instrumenten kreieren
eine einmalige Atmosphäre.

Pfingstsonntag

Sonntag, 19. Mai, 09.30 Uhr

Kirche Lommiswil

Pastoralraumgottesdienst zum
Patrozinium mit der Kirchen-
gesangsgruppe und anschliessen
dem Apéro.

Impressionen Kidsträff

Der nächste Kidsträff findet am Samstagmorgen, 15. Juni, 9.30 Uhr statt.



Patrozinium in Bellach

Sonntag, 26. Mai, 09.30 Uhr
Bellach

Am Dreifaltigkeitssonntag sind Sie
zum Pastoralraumgottesdienst
eingeladen. Die Feier wird vom
Kirchenchor Bellach mitgestaltet.

Fronleichnam

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr

Pastoralraumgottesdienst mit den
Erstkommunionkindern aus
Oberdorf, Langendorf und Bellach.
Mitgestaltet von den Kirchen-
chören Langendorf und Bellach.

Sommerlager



6. bis 13. Juli in Bühl-Walkringen

Elterninfoabend 5. Juni, 19.30 Uhr

Pfarsaal Langendorf

Alle Kinder ab der 1. Klasse sind
willkommen.

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Selzach

Pfarramt Maria Himmelfahrt | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Chantal Blaser | Öffnungszeiten | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Sakristane | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |
Georgette Gyax | Kapelle Altreu | 079 333 85 79

Mitteilungen

Kollekte

20. Mai: Priesterseminar St. Beat,
Luzern.

Maiandachten

Mittwoch, 22. Mai, 19.00 Uhr

Chappeli Haag

Mittwoch, 29. Mai, 19.00 Uhr

Chappeli Haag

Termine Kirchgemeinde

Die nächste Kirchgemeinderats-
sitzung findet am 10. Juni 2024,
19.30 Uhr im Sekretariat des
Pfarramts statt.

Die Kirchgemeindeversammlung findet
neu am 3. Juli 2024, 19.30 Uhr in der
Einwohnergemeinde, Dachgeschoss,
2.OG statt.

Kommunion 2024



Wir freuen uns mit den 12 Erstkommunionkindern, die am 5. Mai in
einem feierlichen Gottesdienst das erste Mal die Heilige Kommunion
empfangen haben. Wir wünschen ihnen und ihren Familien Gottes
Segen und alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Abschied vom Sakralen Raum



«Wenn wir jetzt weiter gehen, dann sind wir nicht
allein.» Mit diesem bekannten Kirchenlied verab-
schiedeten sich die Gläubigen am Samstag, 4. Mai,
vom sakralen Raum im Pfarreizentrum und zogen
singend hinaus. Mitgetragen wurden die zuvor aus
dem Altar entnommenen Reliquien der Heiligen Urs,
Viktor und Bruder Klaus. Auch das Kreuz und die
Marienstatue wurden aus dem Raum mitgenommen.
Im Foyer wurde für diesen Anlass eine Gedenk-Wand
eingerrichtet mit Dokumenten und Fotos der vergangenen 46 Jahre.
(Den ganzen Bericht finden Sie auf unserer Website www.pastoralraum-mlb.ch)

Pastoralraumpfarrer | Zuchwil | Pascal Eng | 079 955 96 06 | pascal.eng@pawa-ost.ch
Pfarrer | Aeschi | Subingen | Deitingen | Beat Kaufmann | 032 614 06 08 | beat.kaufmann@pawa-ost.ch
Gemeindeleiter a.i. | Derendingen | Luterbach | Hans-Peter Vonarburg | 032 682 20 53 | hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch
Pfarrseelsorgerin | Aeschi | 062 961 11 68 | Derendingen | 032 682 20 53 | Luterbach | Esther Holzer | esther.holzer@pawa-ost.ch
Pfarrseelsorgerin | Subingen | Rosa Tirlir | 032 614 40 81 | rosa.tirlir@pawa-ost.ch

Ressortleiter Diakonie & Jugend |
 Marin Vujcic | 079 523 36 69 | marin.vujcic@pawa-ost.ch
Sekretariat | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil
 Mato Nujic | 032 685 32 82 | mato.nujic@pawa-ost.ch

Eine Ära geht zu Ende



Bild: Elisabeth Marti, Subingen

Beat Kaufmann ist als Pfarrer in den Gemeinden Deitingen, Subingen und Aeschi eigentlich nicht mehr wegzudenken. Ein nahbarer und bodenständiger Seelsorger, der sich nicht nur für die kirchlichen Aktivitäten, sondern sich stets auch für das Leben in den Gemeinden und den Alltag der Menschen interessierte, zieht weiter.

Ende Mai ist es so weit. Im Gottesdienst an **Fronleichnam, am 30. Mai, in Deitingen** wird Beat Kaufmann verabschiedet. Damit wurde ein Termin gewählt, der besser nicht passen könnte. Ein Gottesdienst, der traditionellerweise im Freien stattfindet und jeweils von den Erstkommunionkindern der Pfarreien Deitingen, Subingen und Aeschi bereichert wird. Fronleichnam als Hochfest des Leibes und Blutes Christi. Die Eucharistie hat Beat Kaufmann in seinen 14 Jahren stets mit Freude und Hingabe gefeiert. Er hat in dieser Zeit auch unzählige Kinder getauft und ihnen Jahre später das erste Mal die heilige Kommunion reichen dürfen.

Beat Kaufmann ist Seelsorger mit Herzblut. Allen Einwänden bezüglich Life-Work-Balance zum Trotz hat er manchmal sogar Ferien verkürzt oder freie Abende und Tage hergegeben, um die Krankensalbung zu spenden oder eine Beerdigung zu halten. Und im Gebet und in den Gottesdiensten hat er die Sorgen und Anliegen seiner Gläubigen mitgetragen. Er ist ein Hirte, der stets für seine Herde da gewesen ist. Mir wurde berichtet, dass Beat auch bei den Dorfaktivitäten gerne zugegen war. So hat er längst nicht nur die eigene Herde erreicht. Er hat der Kirche vor Ort ein Gesicht gegeben – ein gütiges und nahbares Gesicht – und dies über Jahre hinweg. Seelsorge, der Dienst am Menschen, ist für Beat das Zentralste, sie ist ihm lieber als Leitung. Daher ist er auch dankbar, dass er in all den Jahren auf viele grossartige Mitarbeitende und Freiwillige zählen durfte, die ihn immer wieder entlastet haben.

Ende Mai geht eine Ära zu Ende. Es wird sich vieles ändern. Es wird ungewohnt sein. Aber in jeder Veränderung liegt auch eine Chance. Lassen wir Beat Kaufmann ziehen, damit er in den Pastoralräumen Rottal und Luzerner Hinterland ebenso gut ankommen darf, wie er es bei uns im Wasseramt durfte. Ich danke Beat von Herzen für das Viele, das er in den vergangenen 14 Jahren gesät hat. Für seine neue Aufgabe, die er Mitte September antreten wird, wünsche ich ihm viel Freude und Gottes Segen – und trotz aller Hingabe zwischendurch auch Erholung und Ruhe!

Pascal Eng

Gottesdienste

SAMSTAG, 18. MAI
18.00 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
und dem Kirchenchor
18.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier
mit Hans-Peter Vonarburg
18.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
und dem Kirchenchor
Dreissigster: Andres Moreno Huertas.

PFINGSTSONNTAG, 19. MAI
09.30 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
und dem Kirchenchor
10.00 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier mit Hans-Peter
Vonarburg und dem Kirchenchor
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
10.00 Uhr, Zuchwil,
Chinderfiir im Pfarreisaal
15.30 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier (tamilisch)
18.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier (albanisch)

DIENSTAG, 21. MAI
09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung
10.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier im Zentrum Tharad
14.30 Uhr, Aeschi,
Krankensalbungsfeier

MITTWOCH, 22. MAI
10.00 Uhr, Zuchwil,
Ref. Gottesdienst im Blumenfeld
15.00 Uhr, Zuchwil,
Maiandacht mit Pascal Eng und der
Fraugemeinschaft im Blumenfeld
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Derendingen,
Maiandacht mit Esther Holzer und der
Fraugemeinschaft in der Allerheiligen-
kapelle

DONNERSTAG, 23. MAI
08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 24. MAI
09.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier
14.30 Uhr, Deitingen,
Krankensalbungsfeier

SAMSTAG, 25. MAI
18.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
Dreissigster: Stefano Coladonato-Brogli; Hansruedi Grolimund.
Gedächtnis:
 Christine Ammann-Moser;
 Therese Galli-Moser.
Jahrzeit: Philomena und Adolf Brunner-Meister; Rosa und Franz Niggli-Felber.
18.00 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer
18.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
Jahrzeit: Theres und Alois Glutz-Schnider; Anna und Eugen Ludäscher-Räber; Jürg Kummli.
Gedächtnis: Max Kummli-Andres und Sohn Oliver; Emma und Johann Kummli-Urben; Bertha und Paul Andres-Ernst; André Hulmann-Kummli.

SONNTAG, 26. MAI
09.30 Uhr, Aeschi,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer
09.30 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
10.00 Uhr, Deitingen,
Sonntagsfiir
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und
Taufe von Adian Anton Thevarajah
Jahrzeit: Ruth und Manfred Jäggi; Majo Ljuca, Maria und Emil Meier; Margrith Schneider-Amiet.
11.30 Uhr, Zuchwil,
Taufe von Joline Larenas Rodriguez

DIENSTAG, 28. MAI
09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung

MITTWOCH, 29. MAI
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld
Gedächtnis: Verena Hossli.
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

Pfarramt | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | zuchwil@pawa-ost.ch
Sekretariat | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr
Umgebungs- + Pfarreiheimwartung | Gjevalin und Tereza Frrokaj | 079 272 67 46
Reservation Pfarreiheim | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat
Kirchgemeindepäsident | Markus Fischli | 032 685 76 33 | praesidium@pfarrei-zuchwil.ch

FRONLEICHNAM, 30. MAI

09.00 Uhr, Aeschi, Rosenkranzgebet
09.30 Uhr, Deitingen, Eucharistiefeier im Zelt bei der Zweienhalle mit Beat Kaufmann, den Erstkommunionkindern aus Aeschi, Deitingen und Subingen, den Kirchenhören Deitingen und Subingen und der Musikgesellschaft Subingen
10.00 Uhr, Zuchwil, Eucharistiefeier mit Pascal Eng und den Erstkommunionkindern sowie der Blasmusik Zuchwil
10.30 Uhr, Luterbach, Wortgottesfeier mit Hans-Peter Vonarburg und den Erstkommunionkindern von Luterbach und Derendingen sowie dem Kirchenchor St. Josef
18.30 Uhr, Zuchwil, Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 31. MAI

09.00 Uhr, Derendingen, Eucharistiefeier

SAMSTAG, 1. JUNI

15.30 Uhr, Zuchwil, Taufe von Flori Krasniqi
18.00 Uhr, Deitingen, Eucharistiefeier mit Pascal Eng und Paul Bühler, Begrüssung Kaplan Anoop Thomas
18.00 Uhr, Derendingen, Wortgottesfeier mit Esther Holzer

SONNTAG, 2. JUNI

09.30 Uhr, Aeschi, Wortgottesfeier mit Esther Holzer
Jahrzeit: Elisabeth Sommer-Stampfli, Aeschi; Anna und Emil Misteli-Schwaller, Etziken
09.30 Uhr, Subingen, Eucharistiefeier mit Anoop Thomas und Paul Bühler
10.00 Uhr, Zuchwil, Eucharistiefeier zur Firmung mit Bischofsvikar Hanspeter Wasmer und Pascal Eng
17.00 Uhr, Zuchwil, Eucharistiefeier (polnisch)

Mitteilungen

Kollekte
19. Mai: Seminar St. Beat.
20.–26. Mai: Kirchliche Medien.
27. Mai–2. Juni: Bistumskollekte.

Chinderfiir an Pfingsten
Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr Pfarreisaal
 Die Chinderfiir ist für Kinder bis zur 2. Klasse. Ruth Vescovi und Sheena Fleck freuen sich auf viele interessierte Kinder.

Frauengemeinschaft – Maiandacht
Mittwoch, 22. Mai, 15.00 Uhr Stiftung Blumenfeld
 Wir laden alle (Frauen & Männer) herzlich zur Maiandacht ein – in diesem Jahr im Blumenfeld. Gerne holen wir Sie mit dem Auto ab (Ruth Vescovi, 076 327 10 46).

Kurs für Neuminis
Freitag, 24. Mai, 17.00 Uhr Kirche

Chrabbel- und Chinder-Treff
Mittwoch, 29. Mai, 15.00–17.00 Uhr Pfarreisaal

Fronleichnam
Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr
 An diesem Festtag tragen die Erstkommunionkinder nochmals ihr weisses Gewand und feiern den Gottesdienst mit. Wenn es das Wetter zulässt, gibt es am Schluss des Gottesdienstes eine kleine Prozession um die Kirche herum. Der eucharistische Segen wird vor dem Polenedenkmal spendet. Wir danken der Blasmusik Zuchwil für die musikalische Begleitung. Anschliessend herzliche Einladung zum Apéro.

Pizza für Armutsbetroffene
 Best Kebab Pizza in Zuchwil offerierte 60 Pizza-Gutscheine – einen für jeden Tischlein-deckdich-Bezügler. Herzlichen Dank für diese grosszügige Geste!

Kirchgemeinderat
 Wie bereits informiert scheidet Heinz Büttiker infolge Demission aus dem Kirchgemeinderat aus. Als eines von drei Ersatzmitgliedern hat sich erfreulicherweise Stephan Berni entschieden, als ordentliches Mitglied nachzurücken. Somit ist der Rat vollzählig.

Zum Gedenken



Verstorben in unserer Pfarrei ist: **Verena Hossli** – 5. Mai.

Gott schenke der lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Taufe



Am 5. Mai durften **Emilia Marley und Ollie Ray Courts** das Sakrament der Taufe entgegennehmen.

Wir gratulieren herzlich und wünschen der Familie für die Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen!

Firmreise nach Mailand



Ende April nahmen 10 unserer 13 Firmmandinnen und Firmanden an der Reise nach Mailand teil. Diese Reise ist ein Novum in unserer Pfarrei. Eine besondere Erfahrung von Weltkirche, Glauben, Gemeinschaft und italienischem Lebensgefühl!

Nach der kurzweiligen Zugfahrt begaben sie sich schon mitten ins Getümmel. Am Samstag standen der grossartige Dom, das Wahrzeichen Mailands, und eine Visite in der berühmten Galleria Vittorio Emmanuele II auf dem Programm. Der Sonntag startete mit einem Gottesdienst in der altherwürdigen Basilika Sant'Ambrogio, bevor das nahegelegene Wissenschaftsmuseum unter anderem spannende Einblicke ins Wirken von Leonardo da Vinci gewährte. Natürlich durfte auch typisch italienisches Essen nicht fehlen.

Herzlichen Dank an Marin Vujcic und Sheena Fleck für die Organisation der Reise und die Begleitung der Gruppe! Die überaus freudigen und dankbaren Rückmeldungen der Jugendlichen sprechen für sich.

Pascal Eng

Kollekte März und April

26. Feb.–3. März	Brücke – Le pont	Fr.	320.60
4.–10. März	Studentenpatronat	Fr.	409.31
11.–17. März	Stiftung Theodora	Fr.	373.38
18.–24. März	Fastenaktion	Fr.	534.45
25.–31. März	Christen im hl. Land	Fr.	1826.87
1.–7. April	KOVIVE	Fr.	388.97
8.–14. April	BurkinaNooma	Fr.	403.57
15.–21. April	St.-Josefs-Kollekte	Fr.	417.25
22.–28. April	Stiftung Solidarität mit der Welt	Fr.	158.55

Fastensuppe	zG Fastenaktion	Fr.	660.00
	zG HEKS	Fr.	660.00

Wir danken allen Spender:innen recht herzlich!

Pfarramt Derendingen | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 |

derendingen@pawa-ost.ch

Sekretariat | Pascale Barrière | **Bürozeiten** | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr | MI 14.00–16.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr

Sakristanin | Esther Friedli | 079 488 73 42

Kapelle Allerheiligen | Pfarrheim Widlimatt | Doris Rölli | 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

Pfarramt Luterbach | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 |

luterbach@pawa-ost.ch

Sekretariat | Pascale Barrière | 032 682 21 45

Bürozeiten | MO 14.00–16.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr

Sakristanin | Andrea Huber | 032 682 09 51

Pfarrheim-Reservationen | Thomas Bärtschi | ViaHomepage oder 079 622 39 09 ab 17.30 Uhr

Mitteilungen

DERENDINGEN, LUTERBACH

Kollekten

18./19.05.: Für die diöz. Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

25./26.05.: Für die Arbeit der Kirchen in den Medien.

30.05.: Kantonale Mütterhilfe.

01.06.: Diöz. Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs.

Ferien

Esther Holzer weilt bis am 19. Mai in den Ferien.

Jubla – Pfingstlager

18. – 20. Mai

Riedholz

Den Jublanerinnen und Jublanern aus Derendingen und Luterbach wünschen wir ein unvergessliches Wochenende voller Lagerfeuermomente und Jubla-Abenteuer.

Erstkommunion

Mittwoch, 22. Mai

Wir wünschen den Erstkommunionkindern aus Derendingen und Luterbach einen überraschungsreichen Ausflug und viel Spass.

DERENDINGEN

Neue Lektorin

Wir freuen uns, dass **Regula Meier Rüfenacht** die Aufgabe der Lektorin übernimmt und den Gottesdienst mitgestaltet.

Liebe Regula

Wir heissen dich herzlich willkommen und wünschen dir viel Freude bei dieser wichtigen und wertvollen Aufgabe.

Abschied

Abschied nehmen mussten wir von **Urs Viktor Lorenzi** und **Vincenzo Nuzzo**.

Licht leuchte den Verstorbenen im Paradies. Licht leuchte den Angehörigen im Alltag.

Frauengemeinschaft – Maiandacht

Mittwoch, 22. Mai, 19.00 Uhr

Allerheiligenkapelle

Herzliche Einladung zur Maiandacht zum Thema «Maria, ich nenne dich Schwester».

Esther Holzer und die Frauengemeinschaft heissen Sie herzlich willkommen und freuen sich.

Frauengemeinschaft – Plauderstunde

Donnerstag, 30. Mai, 14.30 – 16.00 Uhr

Zentrum Tharad

Die Frauengemeinschaft freut sich, Ihnen und den Frauen, welche im Tharad wohnen, Zeit zu schenken.

Auskunft:

Lydia Bucher, 079 346 20 47, bucherlydia1@bluwin.ch.

LUTERBACH

2. Klasse – konfessionelles Fenster

Freitag, 17. Mai, ab 10.00 Uhr mit

Mittagessen

Die Kinder der zweiten Klasse sind herzlich zum konfessionellen Fenster zum Thema «Fest – Pfingsten» eingeladen.

Kirchenchor St. Josef

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

Kirche St. Josef

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst an Pfingsten mit Hans-Peter Vonarburg.

Der Chor singt die Missa Festiva von Christopher Tambling.

An der Orgel spielt Alessandro Michelon.

Gesamtleitung: Susanne Tadge Schelhorn.

Vorprobe: 9.10 Uhr.

Nach dem Gottesdienst offeriert der Chor einen Apéro.

Kirchgemeinde –

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 29. Mai, 18.30 Uhr

Pfarrheim St. Josef

Die stimmberechtigten Kirchgemeindeangehörigen sind freundlich zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Rechnung 2023) eingeladen. Die Unterlagen liegen zehn Tage vor der Versammlung im Schriftstand in der Kirche auf.

Fronleichnam – Pfarrfest

Donnerstag, 30. Mai, 10.30 Uhr

Kirche St. Josef

Wir laden Sie herzlich zum Wortgottesdienst mit Hans-Peter Vonarburg und zum Pfarrfest ein. Die Erstkommunionkinder aus Derendingen und Luterbach gestalten die Feier mit. Der Kirchenchor St. Josef umrahmt die Feier musikalisch. Nach dem Gottesdienst serviert Ihnen der Pfarreirat Luterbach gerne feine Grilladen, Salate und verschiedene Getränke.

Kosten: Fr. 10.– für Grilladen, Salat und alkoholfreie Getränke.

Die Frauengemeinschaft Luterbach verwöhnt Sie mit einem wunderbaren Kuchenbuffet.

Wir freuen uns, wenn viele Pfarreiangehörige im Familiengottesdienst mitfeiern und am Pfarrfest teilnehmen.

Erstkommunion in Luterbach



Bild: Daniel Lüthi

Wir freuen uns mit **Miro Flury, Gian Grubenmann, Dominik Krajcar** und **Simon Schultis**, die am 28. April zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen haben.

Zum Thema «Mit Jesus in einem Boot» gestalteten die Kinder den feierlichen Gottesdienst mit. Der Altarbereich war mit den selbst verzierten Kerzen, mit dem Boot und dem schön gestalteten Blumenschmuck festlich geschmückt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum guten Gelingen dieses Festes beigetragen haben und die Kinder im Gebet begleitet haben.

Erstkommunion in Derendingen



Bild: Elisabeth Marti

Am Sonntag, 5. Mai, durften unsere zwölf Erstkommunionkinder das erste Mal die heilige Kommunion empfangen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Erstkommunionkinder in dieser Zeit begleitet und zum guten Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ein grosses Merci an Pfarrer Pascal Eng und an unsere Katechetin, Sheena Fleck, für die engagierte Begleitung der Kinder auf das heilige Sakrament; an Alessandro Michelon für die musikalische Begleitung und an die Musikgesellschaft Derendingen für ihren feierlichen Einzug und für das «Ständeli» beim Apéro. Zudem danken wir dem Pfarreirat für die Organisation des Apéros.

Pfarramt Aeschi | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 |

aeschi@pawa-ost.ch

Sekretariat | Alexandra Rihs | **Bürozeiten** | DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr

Sakristan | Thomas Thut | 076 482 42 07 | sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch

Kirchgemeindepräsidentin | Yvonne Gasser De Silvestri | 062 961 51 57

Pfarramt Deitingen | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 |

deitingen@pawa-ost.ch

Sekretariat | Judith Flury | **Bürozeiten** | MI und DO 9.00–11.00 Uhr

Kirchgemeindepräsidentin | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

Mitteilungen

AESCHI/DEITINGEN/SUBINGEN

Zeit, um «Ade» zu sagen

Was vor fast einem Jahr angekündigt wurde, ist schon bald da: es gilt «Ade» zu sagen.

Der Festgottesdienst zum «Hochfest des Leibes und Blutes Christi», also «**Fronleichnam**», wird zugleich der Abschiedsgottesdienst sein für die drei Pfarreien Aeschi, Deitingen und Subingen: am **Donnerstag, 30. Mai, 9.30 Uhr, im Zelt, bei der Zweihenalle in Deitingen.**

Der letzte Sonntagsgottesdienst in Subingen wird am Vorabend zum Muttertag sein (Samstagabend, 11. Mai, 18 Uhr) und in Aeschi am Vorabend zu Pfingsten (Sa, 18. Mai, 18 Uhr).

Ende Mai beende ich hier die Arbeit im Pastoralraum Wasseramt-Ost. Es folgt ab Juni eine Auszeit. Viele Wallfahrtsorte konnte ich in den vergangenen 61 Lebensjahren schon besuchen, ungezählte weitere gibt es. Ein paar Wallfahrtsorte und -örtchen, im Sinne des Gebetes, der Freude und der Erholung, möchte ich besonders im kommenden Juni aufsuchen (voraussichtlich in Nordfrankreich, Norddeutschland und Oberitalien).

Zügeltermin ist Ende Juli, sodass es im Juli ans Sortieren, Aussortieren und Kistenfüllen im Pfarrhaus Deitingen geht. Wohnen werde ich künftig im Pfarrhaus Ufhusen. Ein vielmals dankendes «Ade»! Vielleicht gibt's mal eine Begegnung im Luthern-Bad. Das kleine Wallfahrtsörtchen zuhinterst im Lutherntal gehört zu einem der beiden Pastoralräume, in denen ich tätig sein werde: Pastoralraum «Rottal» (Pfarreien Buttisholz, Grosswangen, Ettiswil) und Pastoralraum «Luzerner Hinterland» (Pfarreien Grossdietwil, Zell, Ufhusen, Luthern/Luthern-Bad). Ich freue mich jedenfalls auf noch viele Begegnungen hier bis zur Züglete.

Pfarrer Beat Kaufmann

AESCHI/SUBINGEN

Ökumenischer Alleinstehenden-Treff

Dienstag, 21. Mai, ab 14.00 Uhr

Josefsheim

Alle Alleinstehenden bzw. Alleinlebenden aus Subingen, Aeschi und den umliegenden Dörfern sind herzlich dazu eingeladen – einerlei, ob jung oder alt, Frau oder Mann, ob schon lange alleinstehend oder erst seit Kurzem.

Wir verbringen den Nachmittag in Gemeinschaft bei Brett- und Kartenspielen oder einem Spaziergang, mit Gesprächen und Austausch und einem feinen Zvieri.

Die Treffen finden jeden dritten Dienstagmittag im Monat statt, sie sind unkompliziert und ohne Anmeldung.

Kontakt und Auskunft: Theresia Vögtlin, 079 287 14 16.

Mittagstisch für Senioren

Dienstag, 28. Mai, 12.15 Uhr

Kontiki

Für alle Menschen 65+, die sich gerne in Gemeinschaft mit einem feinen und günstigen Mittagessen verwöhnen lassen. Wir freuen uns auf altbekannte und auf neue Mittagstisch-Gäste.

Anmeldung bis Mittwoch, 22. Mai bei Anna Probst, 032 614 12 36.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Dienstag, 28. Mai, 14.00 Uhr

Summerhus

Zu Gast ist der Frauenchor Horriwil. Er singt für uns und mit uns fröhliche Lieder. Die Chorleiterin ist unsere langjährige Organistin Elisabeth Borner. Wir dürfen uns auf einen gemütlichen Nachmittag bei Gesang, Gemeinschaft und einem feinen Zvieri freuen. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

AESCHI

Kollekten:

18.05.: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

26.05.: Mediensonntag (Medienarbeit der Kirchen).

02.06.: Diöz. für gesamtschweizerische Verpflichtung des Bischofes.

Am Vorabend zum Pfingstfest

Im Festgottesdienst am Samstagabend, 18. Mai, 18 Uhr, singt der Kirchenchor die «Toggenburger-

Messe» von Peter Roth, besetzt vom 4-stimmigen Chor, der Orgel (Susanne Baumgartner), dem Kontrabass (Marian Rivar), von 2 Violinen (Christine Flückiger und Sabine Andres) und Hackbrett (Sebastian Schafer).

Diese Musik- und Textkomposition ist ein «Leckerbissen» des Komponisten aus dem Toggenburg, der dieses Jahr 80 Jahre alt wird. Herzlich willkommen!

Taufen

Am Sonntag, 5. Mai wurden **Jori Oscar Glutz, Aeschi**, Sohn von Romina und Janick Glutz-Supersaxo und am Samstag, 11. Mai, **Leandro Jaron, Etziken**, Sohn von Carina und Andreas Holzer-Plüss, durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Wir wünschen den Familien viele schöne und freudige Erlebnisse und Gottes reichen Segen.

Jassen im Pfarrsaal

Freitag, 31. Mai, 19.00 Uhr

«Herzlich willkommen und gut Stich» Es ist jedermann/-frau eingeladen, wir freuen uns auf viele spielfreudige Spielende.

DEITINGEN

Kollekten:

19.05.: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

25.05.: Mediensonntag (Medienarbeit der Kirchen).

30.05.: Una Terra – Una Familia.

01.06.: Diöz. für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofes.

Kirchenchor – Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 09.30 Uhr

Der Kirchenchor umrahmt den Pfingstgottesdienst mit Liedern aus dem «rise up».

Krankensalbung

Freitag, 24. Mai, 14.30 Uhr

Gerne laden wir Sie zur heiligen Messe mit der Spendung der Krankensalbung ein. Die Feier der Krankensalbung gehört zu den sieben Sakramenten der Kirche und ist ein Sakrament der Stärkung; bei körperlichen, aber auch psychischen Leiden und zum Seelenheil. Herzlich willkommen!

Weiterer Termin: Dienstag, 21. Mai, 14.30 Uhr, Aeschi.

Sonntagsfir

Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr

Jahresthema: «**Wir begegnen uns in der Kirche**». Wir hören zusammen Geschichten.

Alle Kinder ab der 1. Klasse sind herzlich zur Feier in die Kirche eingeladen. Liebe Kinder, wir freuen uns auf euch.

Das Sonntagsfir-Team

Jubla-Lager 2024

08.–20. Juli, Rossrüti (LU)

Die 4 Johrszite bruche üsi Hüuf, die 12 Monet sie durenager grote. Erläb mit üs eis ganzes Johr im Schnäudürchlauf und hoffentlich chei mer die Monate wider i die richtgi Reihefolg bringe. Mäud di bis am **15. Juni** a. Mir freue üs uf dii! Für Froge und Uskunft dörf der nech bir Anna Biberstein, 076 283 09 70 und bim Jonas Kofmel, 079 262 54 75 mäude.

Fortsetzung auf nächster Seite...

Römisch-katholische Kirchgemeinde Deitingen

Kirchgemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde)

Mittwoch, 22. Mai, 19.30 Uhr, Baschi

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2023 inkl. Nachtragskredit Baschi
2. Verschiedenes

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2023 liegt während der Einladungsfrist im Pfarreisekretariat zur Einsicht auf. Rechnungsexemplare liegen im Schriftenstand der Kirche auf und können auf unserer Homepage eingesehen werden.

Alle Pfarreiangehörigen sind herzlich eingeladen. Im Anschluss offeriert Ihnen der KGR einen Apéro.

Der Kirchgemeinderat

Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen

Pfarramt Subingen | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 | subingen@pawa-ost.ch
Sekretariat | Manuela Bachmann | **Bürozeiten** | DI 14.00–16.00 Uhr und MI 9.30–11.30 Uhr
Kirchgemeindepräsident | Meinrad Vöggtin | 079 509 60 17 | praesidium@pfarramt-subingen.ch

SUBINGEN

Kollekten:
18.05.: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.
25.05.: Mediensonntag (Medienarbeit der Kirchen).
01.06.: Diöz. für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs.

Kirchenchor Subingen
Pfingstsonntag, 18. Mai, 18.00 Uhr
 Der Kirchenchor umrahmt den Gottesdienst mit Liedern von Christopher Tambling.
 Herzlich Willkommen!

Erstkommunion Deitingen/Subingen in Deitingen



Begleitet von der Musikgesellschaft Deitingen vor und nach dem Gottesdienst und während des Erstkommuniongottesdienstes musikalisch und gesanglich begleitet von Roman Halter, Eva Herger und Deniz Lebovci haben am Sonntag, 28. April, in Deitingen die 17 Erstkommunionkinder von Deitingen und Subingen sowie die Mitfeiernden eine schöne, würdige Erstkommunion erlebt. Katechetin Jela Maric bereitete die Kinder im Unterricht zum Thema «Mit Jesus wird das Leben bunt» vor. In der Predigt hörten sie unter anderem, dass durch Jesus und seine Kirche viel «Farbe» in die Welt gekommen ist und in die

Welt kommt: durch Menschen, die an ihn glauben, anderen helfen, durch die Geschichten und Gleichnisse, die Jesus erzählt hat, durch Kunstwerke (Gemälde, Filme, Bücher, Musik/Lieder), durch Wallfahrtsorte und Feste. Danke vielmals allen, die mitgeholfen und beigetragen haben zur schönen Erstkommunionfeier.



Voranzeige

Ordentliche Rechnungsgemeindeversammlung
Montag, 17. Juni, 20.00 Uhr
Josefshaim
 Der Kirchgemeinderat lädt alle stimmberechtigten Personen ins Josefshaim ein.
 Weitere Informationen folgen im nächsten «Kirchenblatt».

Pastoralraumleiterin | Gudula Metzel | 032 653 12 33 | gudula.metzel@wandflue.ch
Pfarrverantwortlicher | Wieslaw Reglinski | 032 645 18 91 | wieslaw.reglinski@wandflue.ch
Sekretariat Pastoralraum | Ruth Barreaux | 032 653 12 33 | ruth.barreaux@wandflue.ch

Sommerfest im Pastoralraum

Sonntag, 16. Juni 2024, Eusebiuskirche Grenchen und Kirchenplatz
 Wir möchten Sie herzlich zum diesjährigen Sommerfest in unserem Pastoralraum einladen!
 Der Tag beginnt um 10 Uhr mit dem gemeinsamen Gottesdienst in der Eusebiuskirche Grenchen, der vom Cäcilienchor Bettlach und dem Singkreis St. Eusebius musikalisch umrahmt sein wird.
 Nach dem Gottesdienst können wir uns an einem köstlichen Salatbuffet erfreuen. Dieses wird von unserer engagierten Mittagstischkochgruppe bereitgestellt. Dazu gibt es würzige italienische «Salsicce» und Bratwürste vom Grill sowie gekühlte Getränke. Wir freuen uns über alle, die etwas zum Dessertbuffet beitragen möchten – Sie können den Nachschub vor dem Gottesdienst im Eusebiushof abgeben. Das Team von Credoshop wird uns zusätzlich mit feinen Crêpes verwöhnen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
 Es erwartet Jung und Junggebliebene ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit Musik, Kinderschminken, Spielen und weiteren Überraschungen. Das Jubla-Team von Bettlach bietet zusätzlich tolle Spielerlebnisse an.
 Wir möchten die Verpflegung nach dem Vorbild der ersten christlichen Gemeinschaft für alle anbieten. Dafür nehmen wir an zwei Sonntagen die Kollekte für das Sommerfest auf. Herzlichen Dank für Ihre Spende. Für den Aufbau des Festplatzes (Zelte und Tische) brauchen wir helfende Hände. Wenn Sie können, kommen Sie einfach am Sonntag um 8 Uhr dazu. Vielen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe!

Kommen Sie mit Ihrer ganzen Familie und Ihren Freunden und geniessen Sie ein tolles Fest! – Wir freuen uns schon jetzt auf Sie.



Sommerfest

Ein interkulturelles Fest für alle
 mit Essen, Spiel, Spass
 & gemeinsamem Gottesdienst



Sonntag, 16. Juni 2024

10.00 Uhr Gottesdienst in der Eusebiuskirche Grenchen
 ab 11.30 Uhr Essen, Musik, Spiel & Spass



Röm.-Kath. Pfarramt St. Eusebius | www.wandflue.ch
 Missione Cattolica Italiana, Misión española

Kaplan | Sylvester Ihuoma | 032 653 12 34 | sylvester.ihuoma@wandflue.ch | **Pfarreiseelsorger** | Thomas Wehrli | 032 645 18 84 | thomas.wehrli@wandflue.ch
Ressortverantwortliche | **Diakonie** | Renata Sury | renata.sury@wandflue.ch | **Katechese** | Daniela Varrin | daniela.varrin@wandflue.ch
Missione Italiana | Don Giuseppe Manfreda | 032 622 15 17 | mciso@bluewin.ch | **Misión Española** | Don Marcelo Ingrisani | 032 323 54 08 | mision.espanola@kathbielbienne.ch
Sozialberatung | Caritas Solothurn | 032 623 08 91 | sozialberatung@caritas-solothurn.ch

Gottesdienste

FREITAG, 17. MAI
18.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach, Eucharistiefeier mit Weihbischof Josef Stübi
 Anschliessend Apéro im Pfarreisaal St. Klemenz.

SAMSTAG, 18. MAI VORABEND PFINGSTEN
17.30 Uhr, Bettlach und Grenchen, kein Gottesdienst im Pastoralraum

PFINGSTSONNTAG, 19. MAI
10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach, Wortgottesfeier mit Gudula Metzel, Mitwirkung Kirchenchor und Erika Burki an der Orgel

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma, Mitwirkung Kirchenchor
 Anschliessend «Eusi-Kaffee»
10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Eucharistiefeier in Spanisch entfällt
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Gottesdienst in Italienisch entfällt

DIENSTAG, 21. MAI
09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

MITTWOCH, 22. MAI
19.00 Uhr, Kapelle Haag Selzach, Maiandacht mit Roger Brunner

DONNERSTAG, 23. MAI
09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
19.00 Uhr, Niklauskapelle Staad, Maiandacht mit Gudula Metzel und der Kolpingfamilie

SAMSTAG, 25. MAI
17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach, Familienwortgottesfeier mit Thomas Wehrli und Renata Sury
Mitwirkung Schüler 1.+ 2. Klassen
Jahrzeit: Anna Lina von Burg, Loïc Jeanrenaud-Wüthrich.

SONNTAG, 26. MAI DREIFALTIGKEITSSONNTAG

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Predigt Thomas Wehrli
 Anschliessend «Eusi-Kaffee»
10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen, Eucharistiefeier in Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Gottesdienst in Italienisch entfällt

DIENSTAG, 28. MAI
09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Wortgottesfeier mit Gudula Metzel
19.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen, ökumenisches Friedensgebet

MITTWOCH, 29. MAI
19.00 Uhr, Kapelle Haag Selzach, Maiandacht mit Renata Sury

DONNERSTAG, 30. MAI FRONLEICHNAM
09.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma und den Erstkommunikationskindern
Bei schönem Wetter Start im Stadtpark (hinter Parktheater), sonst in der Kirche (s. Informationen Seite 30).
 Anschliessend Apéro, serviert vom Cäcilienverein.
10.00 Uhr Klemenzkirche Bettlach, Eucharistiefeier mit Wieslaw Reglinski und den Erstkommunikationskindern

SAMSTAG, 1. JUNI
17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Dreissigster: Lydia Krummenacher.
Jahrzeit: Emma und Hermann Brotschi-Maillard; Elli und Hans Bieri-Perren.

Mitteilungen

Sakrament der Versöhnung

Jeden ersten Freitag des Monats ab 10.00 Uhr in der Taufkapelle Grenchen
 Sonst nach Absprache. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit dem Sekretariat Bettlach oder Grenchen auf.

Taufsonntage

Taufen finden jeweils während des Pfarreigottesdienstes um 10 Uhr oder anschliessend um 11.15 Uhr in der jeweiligen Kirche statt (Letzteres in Grenchen in der Taufkapelle).
 Bitte melden Sie sich im Pfarresekretariat Ihrer Wohnpfarre.

Kollekten

19. Mai: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern
 Die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern bezweckt die Sicherstellung der Finanzen und der Infrastruktur für die Ausbildung zukünftiger Seelsorger/-innen.
 Weitere Informationen: www.stbeat.ch.

Missione Cattolica Italiana informiert

Domenica 19 maggio – Solennità della Pentecoste
 Solothurn: ore 9.00 S. Messa a Solothurn.
 Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue italiano/tedesco.
Lunedì di Pentecoste 20 maggio – picnic a Derendingen
 Derendingen: ore 10.30 S. Messa all'aperto e possibilità di grigliare insieme.
 Blockhaus Emme, Emmenholzweg – Derendingen.
Venerdì 24 maggio
 Gerlafingen: ore 18.00 Rosario e S. Messa.
 Segue l'incontro del Consiglio Pastorale nella sala della parrocchia.
Domenica 26 maggio
 Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
 Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue italiano/spagnolo.
Giovedì 30 maggio – Corpus Domini
 Grenchen: ore 9.30 S. Messa e processione bilingue italiano/tedesco.
Venerdì 31 maggio
 Gerlafingen: la S. Messa è sospesa.

Rosenkranzgebet

Montags	19.00 Uhr	Klemenzkirche Bettlach
Dienstags	08.15 Uhr	Josefskapelle (1. + 3. DI des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. DI des Monats)
Donnerstags	08.15 Uhr	Eusebiuskirche Grenchen
Samstags	09.00 Uhr	Taufkapelle Grenchen

Besuch Weihbischof

Eucharistiefeier

Freitag, 17. Mai, 18.30 Uhr
Klemenzkirche Bettlach



Weihbischof **Josef Stübi** besucht an diesem Tag unseren Pastoralraum und feiert mit uns einen Gottesdienst. Alle sind herzlich eingeladen, an dieser Messe teilzunehmen.

Der Weihbischof will im Anschluss an dem Gottesdienst beim Apéro mit den Gläubigen ins Gespräch kommen. Kommen Sie alle mit. Wir lernen hiermit auch den Weihbischof kennen.

Sekretariate geschlossen

Freitag, 31. Mai, ganzer Tag

Die beiden Pfarreisekretariate Bettlach und Grenchen sind an diesem Tag geschlossen. Alle Mitarbeitenden im Pastoralraum befinden sich auf einem Teamausflug. Für Notfälle sind wir über die beiden Festnetzanschlüsse telefonisch erreichbar.

Senioren-Maiausflug

Mittwoch, 22. Mai

Die Reise mit dem Car führt uns in diesem Jahr nach Sursee zur Kapelle Mariazzell. Alle Informationen auf dem Flyer, der in der Kirche ausliegt, und auf unserer Homepage www.wandflue.ch.

Am Mittwoch, 15. Mai ist Anmelde-schluss für die Seniorenreise.

Mittagstisch für Senioren

Donnerstag, 23. Mai, Grenchen, Eusebiushof

Das Essen wird um 12 Uhr serviert. Kosten: CHF 12.– (Menü mit Dessert und Kaffee, ohne Getränke). Telefonische An- oder Abmeldungen bis spätestens Dienstagmittag, 21. Mai ans Pfarreisekretariat St. Eusebius, 032 653 12 33.

Kolpingfamilie Grenchen-Bettlach

Maiandacht

Donnerstag, 23. Mai, 19.00 Uhr
Niklauskapelle Staad

Miteinander wollen wir in der Kapelle in Staad unsere Maiandacht feiern, dabei die Mutter Jesu loben und preisen und auch unsere eigenen Anliegen vorbringen!

Gudula Metzel wird die Maiandacht mit uns halten, und der Singkreis St. Eusebius wird die Andacht mit Liedern bereichern und damit einen besonderen Akzent setzen.

Nach der Andacht werden wir im Restaurant Strausak zusammensitzen, etwas trinken und vielleicht etwas essen, dazu Gemeinschaft pflegen und einen sommerlichen Abend geniessen!

Wir freuen uns auf viele Mitglieder, Freunde und Bekannte aus dem ganzen Pastoralraum.

Marianne Bumbacher, Präsidentin

Fronleichnam in der Pfarrei Grenchen

Am Donnerstag, 30. Mai feiern wir das Hochfest des heiligsten Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam. Wir feiern Jesus Christus, der in Brot und Wein leiblich gegenwärtig ist, zu unserem Wohl. Wir laden alle ein, dieses Fest in lebendiger Gemeinschaft mitzufeiern, als Zeichen der Ehre und Dankbarkeit dafür, dass Jesus im heiligen Brot mitten unter uns ist, und unsere Gemeinschaft stiftet. Dieses Jahr wollen wir – bei gutem Wetter – im **Park hinter dem Parktheater** um 9.30 Uhr beginnen. Dort feiern wir den ersten Teil des Gottesdienstes, bevor wir in einer kurzen Prozession das Allerheiligste, also das heilige Brot in der Monstranz, zur Eusebiuskirche tragen. Auf dem Kirchplatz vor der Kapelle wollen wir auf einem Blument Teppich einen Segensaltar bereiten. Daher bitten wir alle, besonders die Erstkommunionkinder, **Blumen aus dem Familiengarten** für den Blument Teppich vor der Kirche mitzubringen. Nach dem Segen feiern wir dann die Eucharistie in der Kirche.

Bitte beachten: Bei schlechtem Wetter beginnen wir auch um 9.30 Uhr, aber in der Eusebiuskirche.

Im Anschluss an den Gottesdienst serviert der Cäcilienverein einen Apéro. Dazu laden wir alle Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmer ein. Im Namen der Pfarrei danke ich den Mitgliedern des Cäcilienvereins herzlichst für ihr Engagement. Die Erstkommunionkinder wollen wir auch daran erinnern, mit ihrem Erstkommunionkleid zu diesem Gottesdienst zu kommen und bei der Prozession dankend mitzulaufen.

Sylvester Thuoma, Kaplan

Forum Caritas Solothurn

Montag, 27. Mai, 18.00 Uhr

Veranstaltungsort: Jugendherberge Solothurn

Anmeldung bis 20. Mai

Das Forum Caritas lädt zum öffentlichen Anlass zum Thema **Resilienzförderung und Belastungsempfindung** jenseits von «Was mich nicht umbringt, macht mich stark» ein.

Die Resilienz der Menschen (Bedeutung: Widerstandsfähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen) in der Gesellschaft hat deutlich abgenommen – so

zumindest ein weitverbreiteter Eindruck. In seinem Referat zeigt Wassilis Kassis zunächst auf, wie das Empfinden von Belastungen in den letzten Jahren bei Menschen aller Altersklassen und in unterschiedlichen Lebensbereichen stark angewachsen ist. Als zentrale Strategie wird anschliessend die Förderung der Resilienz thematisiert und es werden die unterschiedlich praktizierten Resilienzkonzeptionen angesprochen.

Im Anschluss an das Referat wird mit Miriam Ragaz-Gassler, Mathias Stricker, Urs Rickenbacher und Wassilis Kassis diskutiert, wo sie die Herausforderungen sehen und wo eine wirksame Resilienzförderung ansetzt. Moderiert wird das Podium von Sandra Hungerbühler, Leiterin Personal, Marketing und Kommunikation und Mitglied der Geschäftsleitung bei der Regio Energie.

Anmeldungen bitte bis 20. Mai an Piravina Selliah,
p.selliah@caritas-solothurn.ch.

Weitere Informationen auf:
www.caritas-regio.ch.

Jodlerklub Bettlach, Sonntag, 2. Juni

Wir freuen uns sehr, im Gottesdienst vom **2. Juni um 10 Uhr** den Jodlerklub Bettlach als musikalische Begleitung begrüßen zu dürfen. Herzliche Einladung an alle!



Pfarrei St. Klemenz | Bettlach

Sekretariat | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO, MI, FR 8.00–11.30 Uhr | DO 13.30–16.30 Uhr
Katechetinnen | Rita Bonino | Claudia Ratheiser
Sakristan und Abwart | Cäsar Bischof | 078 717 55 20
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Theo Sury | **Verwalter** | Silvio Bertini

Mitteilungen

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag:
am 24. Mai: **Ida Leimer Aepli** zu ihrem 96. Geburtstag;

am 28. Mai: **Werner Wyss** zu seinem 101. Geburtstag.

Wir gratulieren der Jubilarin und dem Jubilar ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

Pfarreisekretariat

Am **Freitag, 17. Mai** bleibt das Sekretariat den ganzen Tag geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Notfallnummer 079 597 53 17.

Freundschaft mit Jesus – Freundschaft untereinander



Jesus ist unser Freund. Das ist eine Kernbotschaft des Neuen Testaments. Eine zweite: Auch wir sollen untereinander Freunde sein. Für den Familiengottesdienst am Samstag, 25. Mai, um 17.30 Uhr in Bettlach setzen sich die Erst- und Zweitklässler im Vorfeld mit dem Thema Freundschaft auseinander. Die Schülerinnen und Schüler erfahren bei der Vorbereitung des Gottesdienstes von Claudia Ratheiser, Melanie Iten, Chantal Blaser und Renata

Fronleichnam

Am **Fronleichnam, am Donnerstag, 30. Mai um 10 Uhr** begleiten unsere Erstkommunionkinder noch ein letztes Mal im weissen Kleid den Gottesdienst. Die Kinder besammeln sich um 9.30 Uhr bereits in der Kirche.

Hast du Lust am Mini-Dienst?

Mitte Juni, genauer gesagt am **Dienstag, 11. Juni** von 16.20 Uhr bis 17.20 Uhr startet unser Mini-Kurs. Hast du Interesse mitzumachen? Dann komm doch vorbei! Lass dir erklären, was die Minis bei uns im Pastoralraum so alles machen und werde Teil eines tollen Teams. Hast du Fragen vorher? Dann melde dich bei Thomas Wehrli (032 645 18 84) oder im Pfarreisekretariat (032 645 18 79).

Pfarrei St. Eusebius | Grenchen

Sekretariat | Ruth Barreaux | Cristina Caruso | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO und FR 8.30–11.30 Uhr | DI–DO 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Eleni Kalogera | **Katechetinnen** | Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Crivelli | Franca Droz | Monica Hossli (HPS) | Daniela Varrin
Sakristanin | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99
Betreuung Eusebiushof | Claudia Patané | 076 559 37 68
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Alfred Kilchenmann | **Verwalter** | Salvatore Palma

Mitteilungen

Konfessioneller Nachmittag

2-Klässler
Freitag, 24. Mai, 13.30–16.00 Uhr
Eusebiushof

Gratulationen

95. Geburtstag
Am 31. Mai: **Frau Olga Voumard**.

Goldene Hochzeit
Am 31. Mai 1974 geheiratet haben **Herr und Frau Kurt und Marianne Uhlmann-Allemand**.

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

Ökumenisches Friedensgebet

Dienstag, 28. Mai, 19.00 Uhr
Josefskapelle

Unsere Verstorbenen

Am 30. April: **Frau Lydia Krummenacher**, Ruffinistrasse 1, im 83. Lebensjahr.

Am 1. Mai: **Herr Alois Schaller-Kaufmann**, Däderizstrasse 106, im 89. Lebensjahr.

Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.

Erstkommunion 27. April



Unsere Erstkommunikanten und Erstkommunikantinnen mit Kaplan Sylvester Ihuoma und den beiden Katechetinnen Daniela Varrin und Carole Crivelli.



Gina: Porträt einer vielseitigen Medizinstudentin

Die 20-jährige Medizinstudentin Gina Rizzoli führt ein bemerkenswert vielseitiges Leben, das geprägt ist von ihrer Leidenschaft für die Medizin, ihrer Freude an sportlichen Aktivitäten und ihrem Engagement für die Gemeinschaft. In ihrer Freizeit ist sie oft mit ihrem Hund unterwegs, leitet das Minihandballtraining beim TVS und ist musikalische Leiterin der Nachwuchsgugge «11i-Schränzer». Zudem engagiert sie sich aktiv bei den Jungfreisinnigen des Kantons Solothurn.

DER ENTSCHEID FÜR DIE MEDIZIN

Ursprünglich wollte Gina Tierärztin werden. Doch ihre eigenen Erfahrungen im medizinischen Bereich haben sie dazu bewogen, Humanmedizin zu studieren. Sie ist fasziniert von der Komplexität des menschlichen Körpers und sieht es als Geschenk an, mit ihrem Wissen und Können anderen Menschen helfen zu können.

ENGAGEMENT IM ANKERGESPRÄCH

Ginas Interesse am Dialog zwischen den Generationen und der Wunsch, Vorurteile über ihre Generation abzubauen, motivierten sie, ihre Geschichten und Erfahrungen in einem öffentlichen Gespräch in der St. Niklaus-Kirche zu teilen. Sie möchte dazu beitragen, Missverständnisse abzubauen und das Bild der Generation Z zu korrigieren. Im Gespräch betonte sie, dass nicht alle faul herumliegen, und nannte Beispiele wie gute Arbeitsbedingungen und ein höheres Rentenalter.

SCHWIERIGE ZEITEN MEISTERN

In schwierigen Zeiten halfen Gina ihr eigener Optimismus, die Unterstützung ihrer Familie und die Freude an ihrem Hund Mexx, eine positive Einstellung zu bewahren. Trotz gesundheitlicher Herausforderungen fand sie Wege, mit der Situation umzugehen, und schöpfte Kraft aus ihrer Routine und dem Zusammensein mit ihren Lieben.

DIE BEDEUTUNG DES GLAUBENS

Für Gina ist der Glaube ein wichtiger Anker, der ihr Trost und Hoffnung gibt. Obwohl sie nicht regelmässig in die Kirche geht, gibt ihr der Glaube gerade in schwierigen Zeiten Halt und Sicherheit. Gott ist auch ausserhalb der Kirche. «Er bleibt, egal was ich mache oder tue, er lässt mich nicht im Stich», sagt sie.

ABSCHIED VOM TRAUM UND NEUE PERSPEKTIVEN

Der Abschied von ihrem Traum, Profisportlerin zu werden, fiel Gina zunächst schwer. Doch als sie sich für ein Medizinstudium entschied, erkannte sie, dass sich ihr neue Möglichkeiten eröffneten. Sie lernte, dass sich, wenn sich eine Tür schliesst, oft eine andere öffnet, und fand im Medizinstudium neue Leidenschaften und Herausforderungen.

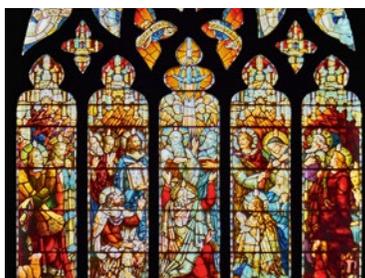
EIN NEUER LEBENSINN

Obwohl Gina ihren sportlichen Traum aufgeben musste, ist Handball ein wichtiger Teil ihres Lebens geblieben. Ihr sportliches Engagement hat sich verändert, aber ihre Liebe zum Handball und ihr Wunsch, anderen zu helfen, sind geblieben.

DIE HERAUSFORDERUNG, VOR PUBLIKUM ZU SPRECHEN

Beim Ankergespräch in der Kirche vor Publikum zu sprechen, war für Gina anfangs eine Herausforderung, doch sie überwand ihre Nervosität und konnte ihre Geschichte authentisch erzählen. Sie ist dankbar für die Möglichkeit, ihre Stimme zu erheben und anderen Mut zu machen.

In Gina sehen wir eine bemerkenswerte junge Frau, die durch ihre Vielseitigkeit, ihre Entschlossenheit und ihr Mitgefühl inspiriert. Ihre Geschichte erinnert uns daran, dass das Leben voller Herausforderungen und Möglichkeiten ist und dass es darauf ankommt, wie wir darauf reagieren. Gina hat sich dafür entschieden, mit Optimismus und Ausdauer voranzugehen, und wir können alle von ihrem Beispiel lernen. Vielen Dank, Gina, für dieses Interview.



Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien
im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige
Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig
Drucksache

myclimate.org/01-24-645688



gedruckt auf
schweizer papier
gedruckt in der
schweiz



MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C012018



Gina und Welpen Mexx

AZA
4500 Solothurn



Post CH AG